



MTV VON 1817



Nachrichten

Mainzer Turnverein von 1817
75. Jahrgang · März 2013

OFFIZIELLES ORGAN DES MAINZER TURNVEREINS VON 1817 e.V.

	ABTEILUNG/ABTEILUNGSLEITER	Stand: 30.01.2013	Mitglieder	Berichtsseite
Turnen-Gymnastik	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörgenloch E-mail: leiter@mtv1817-turnen.de	Telefon 0 61 36 / 9 26 70 81	592	17
Badminton	Michael Goldschmitt, Anna-Stenner-Straße 28, 55129 Mainz E-mail: michael.goldschmitt@mtv1817.de	Telefon 0 61 31 / 38 55 44	67	45
Basketball	Gottfried Thierfelder, Breslauer Straße 9a, 55268 Nieder-Olm E-mail: gottfried.thierfelder@mtv1817.de	Telefon 0 61 36 / 4 45 37	12	-
Fechten	Peter Russ, Hundsgasse 15, 65205 Wiesbaden E-mail: peter.russ@mtv1817.de	Telefon 01 78 / 3 29 63 99	103	47
Fußball	Gerhard Dietz, Weintorstraße 19, 55116 Mainz E-mail: gerhard.dietz@mtv1817.de Wilfried Voges, Groß-Gerauer Straße 70, 55130 Mainz E-mail: wilfried.voges@mtv1817.de	Telefon 0 67 21 / 22 20 07 Telefon 01 77 / 2 98 45 22	443	55
Handball	Ansgar Kerckhoff, Heidesheimer Straße 65a, 55124 Mainz E-mail: ansgar.kerckhoff@mtv1817.de	Telefon 0 61 31 / 47 42 65	96	-
Kegeln	Markus Stieglitz, Josefsstraße 31, 55118 Mainz E-mail: markus.stieglitz@mtv1817.de	Telefon 0 61 31 / 57 81 54	12	-
Modernes Sport-Karate	Rainer Hofius, Wedekindstraße 52, 55127 Mainz E-mail: rainer.hofius@mtv1817.de	Telefon 0 61 31 / 5 20 44	13	-
Tennis	Tim Christoffer, Marktstraße 12, 65183 Wiesbaden E-mail: tim.christoffer@mtv1817.de	Telefon 01 79 / 5 99 93 67	207	61
Volleyball	Hubert Reitz, Untere Bogenstraße 3, 55120 Mainz E-mail: hubert.reitz@mtv1817.de	Telefon 0 61 31 / 4 25 41 (geschäftlich)	35	65

Nächste Ausgabe: Oktober 2013

Anzeigenschluß: 15. September 2013

Beiträge und Sonstiges: 15. September 2013

vereinsheft@mtvvon1817.de (nur für Redaktionelle Beiträge)

Impressum:

Redaktion: Franz Westenberger, Rüdiger Ulrich,
Reinhold Clemens

Anzeigen: Franz Westenberger

Gesamtherstellung: Druckbetrieb Lindner OHG
Weberstraße 13, 55130 Mainz
Tel. 0 61 31 / 9 82 81-0
www.li-print.de · info@li-print.de

Namentlich unterzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes wieder.

Bild Titelseite: Bürgermeister Beck und Staatssekretär Häfner teilen offiziell den Start der Sportplatzsanierung mit.

Unsere Inserenten:

	Seite		Seite
Bitburger	48	Linde	32
Busse	6	Lindner OHG	22
Grünwald	59	Lotto	44
Hagebaumarkt	46	Misok	38
Heilmann	42	MVB	38
Kapp	23	Niederhöfer	17
Kerz & Giese	4	Reha-Zentrum	8
Kukuk	26	Ski-Sportprofis	4
Kullmann	29	Sparkasse	60
Kuroszczyk	21	Vereinsgaststätte 1817	6
Lautenschläger	2	Visuell	27
LBS	54	VR Bank	68
		Wirth	36

Wir bitten alle Mitglieder, bei ihren Einkäufen die Inserenten der MTV-Nachrichten zu berücksichtigen.

MTV- nach- richten

Postanschrift:
Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
Postfach 31 13 · 55021 Mainz

Bankverbindungen:
Sparkasse Mainz (BLZ 550 501 20)
Konto 49 403
Mainzer Volksbank (BLZ 551 900 00)
Konto 15 096 019
VR-Bank Mainz eG (BLZ 550 604 17)
Konto 18 17 06

Vereinsheim, Geschäftsstelle, Turn-, Sport- und Spielplätze:
Schillstraße 15, 55131 Mainz
Telefon 0 61 31 / 5 24 60, Fax 57 75 42

www.MTVvon1817.de
info@mtvvon1817.de

ACHTUNG: Ab 1. April geänderte Öffnungszeiten!!!
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 20.00 Uhr

Vorsitzender:	Rüdiger Ulrich, Schornsheimer Weg 19a, 55270 Sörgenloch E-mail: ruediger.ulrich@mtv1817.de, leiter@mtv1817-turnen.de	0 61 36 / 9 26 70 81
Stellv. Vorsitzende:	Hans-Rudolf Aßelmeyer Lion-Feuchtwanger-Straße 127, 55129 Mainz E-mail: hans.rudolf.asselmeyer@mtv1817.de	0 61 31 / 36 67 02 0170 / 2 14 54 74
	Franz Westenberger Am Römertor 8, 55116 Mainz E-mail: franz.westenberger@mtv1817.de	0 61 31 / 57 32 85
Schatzmeister:	Volker Wiegand Schulstraße 6, 55288 Udenheim E-mail: volker.wiegand@mtv1817.de	0 67 32 / 4932 0177 / 7 32 49 32
Beisitzende:	Oliver Aßelmeyer Dora-Scherf-Straße 19, 55130 Mainz E-mail: oliver.asselmeyer@mtv1817.de	0179 / 2 28 50 74
	Stephan Licht In den Teilern 27, 55129 Mz-Ebersheim E-mail: stephan.licht@mtv1817.de	0 61 36 / 76 37 63 0160 / 98 94 10 13
	Timo Siegemund (stellv. Schatzmeister) Ölwiesenstraße 5, 55124 Mainz E-mail: timo.siegemund@mtv1817.de	0160 / 97 54 22 79
Geschäftsführer:	Franz Westenberger Geschäftsstelle Schillstraße 0 61 31 / 5 24 60, Fax 57 75 42 E-mail: info@mtvvon1817.de	

TEXTIL-LAUTENSCHLÄGER OHG

SPEZIALIST FÜR BERUFSKLEIDUNG UND ARBEITSSCHUTZ



Postfach 4008 55030 Mainz

– mit eigener Stickerei –



ZENTRALE



Am Sägewerk 5a

(Gewerbegebiet: Am Hemel, MZ-Gonsenheim)

55124 MAINZ

Tel. 061 31/4 65 17-0

Fax: 061 31/4 65 17-20

www.lautenschlaeger-berufskleidung.de

info@lautenschlaeger-berufskleidung.de

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 – 16.30 Uhr

Ausstellung, Lager und Büros

FILIALE



Stadthausstraße 4

55116 MAINZ

Tel. 061 31/22 58 35

Fax: 061 31/23 30 22

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 9.30 – 19.00 Uhr

Sa: 10.00 – 16.00 Uhr

**Ladengeschäft,
Groß- und Einzelhandel**

Einladung zur 196. ordentlichen Hauptversammlung



am Donnerstag, dem 25. April 2013 · 20.00 Uhr · im Vereinsheim 1817 · Schillstraße

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl eines Kassenprüfers
7. Nachwahl eines Beisitzers
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur ordentlichen Hauptversammlung sind schriftlich mit Begründung bis zum Donnerstag, dem 11. April 2013 an den Vorstand zu richten (Anschrift: MTV von 1817, Geschäftsstelle, Postfach 3113, 55021 Mainz). Stimmberechtigt sind alle Mitglieder nach Vollendung des 18. Lebensjahres. Jugendliche sind freundlich eingeladen als Zuhörer an der Hauptversammlung teilzunehmen.

**MAINZER TURNVEREIN
VON 1817**

DER VORSTAND

- Wir freuen uns über recht zahlreiche und pünktliche Teilnahme an unserer 196. Hauptversammlung -

RECHTSANWALTSKANZLEI

Kerz & Giese

Rechtsanwalt
HERBERT KERZ

Rechtsanwalt
SVEN-MICHAEL GIESE
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Rechtsanwältin
ANJA MÜLLER

Umfassende rechtliche Beratung und Vertretung auf allen Rechtsgebieten

Alte Mainzer Straße 10, 55129 Mainz-Hechtsheim
Tel. 0 61 31 / 50 90 99 Fax. 0 61 31 / 50 79 36 E-Mail: anwaltskanzlei@kerz-giese.de
www.kerz-giese.de



Kompetenz in Sport und Service



Fit mit uns durch
den Sommer!


**Ski &
Sport Profis**
Kompetenz in Sport + Service

Mainz - Ebersheim

Eigene Kundenparkplätze

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr – 14.00 - 18.30 Uhr

Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

www.skiundsportprofis.de

Unser Sortiment wird Ihnen gefallen:

- Tennis • Outdoor • Running • Skike
- Sportmode • Bademode • Radbekleidung
- Kinderbekleidung • Teamsport

Unser Service wird Sie begeistern:

- Tennisbesaitung und Testschläger
- Nordic-Walkingkurse
- Lauf- und Ganganalyse
- Beflockung, Druck- und Stickservice

Unser freundliches Fachpersonal
freut sich auf Ihren Besuch!

Töngesstraße 55 • 55129 Mainz-Ebersheim • Tel.: 0 61 36 - 95 33 88 1 • email: info@susprofis.de



Liebe Vereinsmitglieder,

ein sehr anstrengendes, mit Terminen und Gesprächen ausgefülltes erstes Vorstandsjahr liegt nun schon fast hinter uns. Ein Vorstandswechsel nach so vielen Jahren bringt naturgemäß viele Veränderungen mit sich. Zunächst lag unser Augenmerk darauf, die vielen Detailaufgaben eines ehrenamtlichen Schatzmeisters praktisch zu meistern (Bezahlung von Übungsleitern, Buchhaltung, Beitragseinzug, Mini-job-Abrechnung etc. pp.) und gleichzeitig ein System zu installieren, um jederzeit in der Lage zu sein, die Finanz- und Liquiditätssituation beurteilen zu können. Hier möchte ich mich insbesondere bei meinem Vorstandskollegen und Tennis-Meister Volker Wiegand bedanken, der quasi von 0 auf 100 größtmöglichen Einsatz gezeigt hat.

Gleichzeitig galt es unser Image als Gesamtverein zu gestalten. Mit der Überarbeitung des Internetauftrittes haben wir begonnen. Es wurden Flyer gestaltet, die den Verein und das Sportangebot auf einen Blick zeigen. Weiterhin haben wir erste strategische Überlegungen angestellt im Hinblick auf unser Sportangebot, unsere Vereinsimmobilien und das Jahr 2017!

Den Fechttern gilt meine Anerkennung im Hinblick auf Ihre Ideen und Unterstützung im Thema Sponsoring. Der Vorstand hat nun einen „Kordinator Sponsoring“ installiert, der unsere Aktivitäten in dieser Richtung bündelt. Für diese Funktion konnten wir Herbert Eger gewinnen, der bereits in vielerlei Hinsicht tätig geworden ist. Wir streben hier ein zielgerichtetes Marketingkonzept mit zahlreichen Maßnahmen an in Verbindung mit einer Vision 2017.

Ein Meilenstein.....es ist geschafft.....„user“ Sportplatz wird saniert. Die vielen, vielen Bemühungen, Gespräche mit Herrn Bürgermeister Beck, Vor-Ort-Termine, Elternbriefe etc. haben sich gelohnt. Hier gilt mein besonderer Dank den Männern der Fußballabteilung. Die Bauarbeiten sollen nach jetzigem Stand im Frühjahr beginnen. Erste Gespräche bzgl. Ausweichmöglichkeiten für 1-2 Monate wurden bereits geführt. Im Rahmen der Einweihung ist ein Fußballspiel MTV 1817 gegen die Truppe um Bürgermeister Beck und Staatssekretär Jürgen Häfner geplant in Verbindung mit unserem Sporterlebnistag.

In der Handballabteilung besteht die Herausforderung darin, Dritte, d.h. Eltern, Spieler und Freunde an der Abteilungsarbeit und der Gestaltung des Sportbetriebes zu beteiligen. Letztendlich ergeben sich mehr Möglichkeiten und Perspektiven, je mehr Menschen sich in die Abteilungen einbringen, am Besten aus den eigenen Reihen.

Die Turnabteilung freut sich über den sehr starken Zulauf im Segment des Kleinkinder- und Gerätturnens. So üben inzwischen mehr als 55 junge Turnerinnen an vier Tagen mit 6 Trainerinnen.

Weiterhin planen wir den Großen Raum im Vereinsheim etwas umzugestalten, um hier künftig (voraussichtlich nach den Osterferien) auch Gymnastik, Rückenschule, Fitnesstraining, Pilates etc. vor 16:00 Uhr, insbesondere also auch vormittags, anzubieten. Sobald die konkrete Konzeption steht, werden wir durch Aushänge und Flyer informieren. Ebenso können Sie Neuigkeiten hierzu auf unserer Homepage www.mtv1817.de einsehen.

Im Jahr 2013 stehen neben unserer Hauptversammlung ebenso einige Abteilungsversammlungen auf der Agenda. Ich würde mich freuen, wenn sich hier möglichst viele Mitglieder und Eltern von sportbegeisterten Kindern einbringen.

Die Vorstandsarbeit, sowie die Arbeit in den Abteilungsleitungen ist meist sehr zeitintensiv. Alle aktiven Ehrenämter unseres Vereins freuen sich über jede Art von Unterstützung.....und.....nur wer sich einbringt, kann mitgestalten.....!

Mit sportlichem 1817er-Gruß

Rüdiger Ulrich

Restaurant „GRACA“

Schillstraße 15 · 55131 Mainz

Telefon 0 61 31 / 8 86 47 88 · Fax: 8 86 47 87

info@restaurant-graca.de · www.restaurant-graca.de



Unsere Öffnungszeiten:

Di. - Fr. 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr · Sa. - So. 12.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sportvereine. Für alle ein Gewinn.

Besuchen Sie unsere exklusive Fliesen- und Marmorausstellung

**Ihr
Fliesenteam**



Seit über 40 Jahren

Ihr Partner für Baukeramik-
und Natursteinarbeiten

Beratung und Verkauf
in unseren Fliesen Studios

Verlegung durch
ein leistungsstarkes Team

Ihr Fachmann für
Komplettbäder

55127 Mainz-Marienborn · Kardinal-von-Galen-Strasse 7
Telefon: 061 31 / 36 44 77 oder 36 44 96 · Fax: 061 31 / 33 11 50
www.fliesen-busse.de



Mitteilungen des Vorstandes

Internetadresse: www.MTVvon1817.de

Beiträge in Euro ab 1. Juli 2007:

Erwachsene	EUR	9,50
Jugendliche	EUR	6,50
Familien	EUR	19,50
Aufnahmegebühr	EUR	NULL

Hinweise:

- Der Beitragssatz für Jugendliche gilt grundsätzlich bis zum Ende des Quartals, in dem der Jugendliche sein 18. Lebensjahr vollendet.
- Schüler, Studenten und Auszubildende, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, werden gegen Vorlage einer schriftlichen Bestätigung der Schule, ihrer Universität oder ihres Lehrherrn Jugendlichen gleichgestellt, jedoch längstens bis zum Ende des Quartals, in dem sie das 27. Lebensjahr vollenden.
- Der Familienbeitrag wird gewährt, wenn entweder beide Eltern und mindestens ein Kind oder ein Elternteil und mindestens zwei Kinder oder mindestens vier Geschwister Mitglieder des Vereins sind. Für Familien ist es wichtig, dass eine getrennte Anmeldung für Erwachsene und Kinder erfolgt. Die Kinder sind bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres beitragsfrei. Danach werden sie Schülern/Jugendlichen gleichgestellt und sind demzufolge beitragspflichtig.
- Kinder bzw. Geschwister müssen Jugendliche oder diesen gleichgestellt sein (siehe 1. und 2.).
- Beiträge für Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet haben: in letzter Zeit mehren sich die Stimmen, dass Vereinsmitglieder, die das 80. Lebensjahr vollendet und somit von der Beitragszahlung freigestellt werden, dennoch Beitragszahlungen leisten möchten. Die Entscheidung darüber, dass dieser Personenkreis von der Beitragszahlung freigestellt wird, ist ein Vorstandsbeschluss aus vergangener Zeit. Man wolle ein Zeichen des Dankes für langjährige Vereinstreue bzw. Vereinsmitgliedschaft setzen. Natürlich wollen wir niemanden davon abhalten unseren Sportverein finanziell zu unterstützen und bieten daher zwei Möglichkeiten an:
 - Mitgliedschaft im Förderverein des MTV v. 1817; Jahresbeitrag = 36,34 €
 - Mitteilung an die Geschäftsstelle, dass man ab sofort wieder Beitragszahlungen leisten möchte, Angabe der Bankverbindung und schon geht's weiter mit den Abbuchungen. Monatsbeitrag: 9,50 € = 28,50 € im Quartal, die Abbuchung erfolgt jeweils am Anfang desselben.

Der Beitrag wird ausschließlich vierteljährlich erhoben und ist jeweils bis zum 15. des ersten Monats eines Quartals fällig.

Vollendung des 18. Lebensjahres bringt neue Rechte, aber auch neue Pflichten. Mit diesem Aufruf wendet sich der Vorstand heute an alle, die in naher Zukunft das 18. Lebensjahr vollenden werden oder es vor

kurzem vollendet haben, aber auch an deren Eltern oder Angehörige, die bis jetzt für den Beitrag aufgekommen sind. Nach unserer Satzung und Beitragsordnung (siehe „Beitragsätze und Fälligkeit der Beiträge“) werden Mitglieder mit der Vollendung des 18. Lebensjahres als Erwachsene mit allen Rechten und Pflichten im Verein geführt.

Zu den neuen Rechten für die nun Erwachsenen gehört das Rede- und Stimmrecht in den Versammlungen, das oft gerne wahrgenommen wird. Wir müssen aber darauf hinweisen, dass mit dem Eintritt in das Erwachsenenleben auch der Beitrag für Erwachsene zu entrichten ist und dass gegebenenfalls die Beitragsschuld nicht länger durch den Familienbeitrag abgedeckt ist. Es sei denn, dass die volljährigen Mitglieder noch Schüler, Auszubildende oder Studenten sind.

Dann muss jedoch dieser Status der Geschäftsstelle durch eine entsprechende Bescheinigung der Schule, des Lehrherrn oder der Universität mit Angabe der voraussichtlichen Dauer der Schul-, Universitäts- oder sonstigen Ausbildung kundgetan werden. In allen anderen Fällen wird in Zukunft der Erwachsenenbeitrag eingezogen und gegebenenfalls zum gleichen Zeitpunkt der Familienbeitrag korrigiert.

Bitte helfen Sie durch rechtzeitige Vorlage der oben angegebenen Bescheinigung mit, dass wir von Ihnen keinen zu hohen Beitrag einziehen. Wie die Beitragsschuld ist auch die Vorlage der Bescheinigung eine Bringschuld des Mitglieds.

Wohnungs- und Bankwechsel

Erneut bittet der Vorstand alle Mitglieder, die ihre Wohnung oder ihre Bankverbindung ändern, dies doch auch der Geschäftsstelle mitzuteilen. Viel mühsame Arbeit und Kosten könnten dadurch erspart werden. Bitte beachten Sie, dass beim Bankeinzugsverfahren Rückläufer aufgrund einer falschen Adressen- oder Kontangabe zu zusätzlichen Kosten führen. Geld, für das es sicher eine bessere Verwendung gibt.

Kegelbahn – freie Termine

Einige Kegeltermine sind neu zu vergeben. Gruppen, die regelmäßig kegeln möchten, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle. Weiterhin können oft kurzfristig einige Stunden vermittelt werden. Bitte erkundigen Sie sich bei Bedarf in der Geschäftsstelle.

Achtung! Neue Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

dienstags	13:00 – 18:00 Uhr
donnerstags	14:00 – 20:00 Uhr

LOCOMOTION



Gesundheits- und Trainingszentrum

Fitness

*Gerätetraining / Health Care Zirkel /
Medizinisches Rückentraining /
Multi Sling Training / Personaltraining*

Kurse

*Zumba / Pilates / Aquafit / Yoga /
Qigong / Bodyfit etc.*

Wellness

*Innen- und Aussensauna / Massage /
Bewegungsbad*

Obere Kreuzstr. 30 55120 Mainz 06131 / 9061245

www.locomotion-mainz.de



- *Ambulante Rehabilitation*
- *Rehasport / Rehanachsorge*
- *Physiotherapie*
- *Physikalische Therapie*
- *Massage*
- *Ergotherapie*

Partner des



**REHA-ZENTRUM
MAINZ-MOMBACH**



www.rehamainz.de

Startschuss früher als gedacht

SANIERUNG Sportplätze von Moguntia und TV 1817 werden nach jahrelangen Diskussionen um die Finanzierung erneuert

Von
Kerstin Hoffmann

MAINZ. Als einen „hervorragenden Tag für Mainz und für den Sport“ bezeichnete Staatssekretär Jürgen Häfner den gestrigen Donnerstag, an dem Bürgermeister Günter Beck (Grüne) den vorzeitigen Sanierungsbeginn der Sportplätze des Turnvereins 1817 verkündete. Fröhlich scherzend überreichte Beck die Genehmigung dem 1817-Vorsitzenden Rüdiger Ulrich: „Ich musste es auch mehrmals lesen.“

Nach jahrelangen Diskussionen um die Erneuerung der Sportplätze und deren Finanzierung sind alle Beteiligten erfreut, nun noch vor Weihnachten das „Go“ für das Großprojekt bekommen zu haben (wir berichteten). „Ich bin ein ungeduldiger Mensch und musste akzeptieren, dass manche Dinge einfach etwas länger brauchen“, so Beck.

Boden ist 22 Jahre alt

Die Sportanlage an der Schillstraße in der Oberstadt und von Moguntia an der Albert-Schweitzer-Straße in Bretzenheim bedürfen bereits seit langem einer Grundsaniierung. Der Boden des Fußballplatzes an der Schillstraße ist bereits 22 Jahre alt. Auffäl-



Frohe Kunde auf der Sportanlage des TV 1817 Mainz. In der Mitte, von links: Bürgermeister Günter Beck überreicht die Sanierungsgenehmigung an Rüdiger Ulrich, Vorsitzender des TV. Daneben Staatssekretär Jürgen Häfner und Ortsvorsteherin Ursula Beyer. Foto: hbz/Henkel

lige Flicker überziehen den Kunstrasen, da das ursprüngliche Material nicht mehr erwerblich sei. Kaum zu glauben, dass dieser Sportplatz trotz seines maroden Zustands derart stark frequentiert ist: Acht Schulen haben hier Sportunterricht, 23 Mannschaften trainieren hier regelmäßig Fußball oder andere Ballsportarten – im Schnitt wird der Platz an der Schillstraße rund sechs Stunden täglich genutzt.

Bereits seit vielen Jahren ist eine Sanierung geplant, scheiterte aber immer an den fehlenden finanziellen Mitteln. Allein könne die Stadt Mainz die Kosten nicht stemmen, hieß es. Nun ist es endlich soweit: 1,4 Millionen Euro soll die Sanierung kosten, die laut Häfner einer guten Kooperation zwischen Land und Stadt zu verdanken sei. „Der Haushalt ist beschlossen und das Projekt damit in trockenen Tü-

chern“, erklärte Beck weiter. Damit steht dem langersehten Traum einer neuen und gefahrlosen Sportanlage nichts mehr im Wege.

Schließlich ist der momentane Zustand der Anlage nicht nur ein trostloser Anblick, sondern birgt auch aufgrund der veralteten Bodenbeläge eine erhöhte Verletzungsgefahr für die Sportler. Schon mehrfach war sogar über eine Schließung der Anlagen dis-

kutiert worden. „Es ist wichtig, dass Kinder sich bewegen und Sport machen können. Das Geld ist also bestens angelegt“, meinte auch Ortsvorsteherin Ursula Beyer. Wann es losgehen soll? „Morgen würde uns passen“, schmunzelte ein Vereinsmitglied. Vielleicht doch ein kleines bisschen voreilig, aber auf jeden Fall sollen die Bauarbeiten bis zum Juli nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Aufnahme-Antrag

Hiermit beantrage ich unter Anerkennung der Satzung die Mitgliedschaft
im Förderverein des Mainzer Turnvereins von 1817.

Zuname: Vorname:

GebDat: Straße:

PLZ/Wohnort:

Fon: Fax:

email:

Ort/Datum Unterschrift

Die Vereinsbeiträge werden per Lastschrift eingezogen.

Der Halbjahresbeitrag beträgt

Euro 18,17.

Der Austritt aus dem Förderverein ist zum Ende des Kalenderjahres möglich. Die schriftliche Austrittserklärung
muss vier Wochen vor Jahresende vorliegen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Jahresbeitrag in Höhe von
2 x 18,17 Euro = 36,34 Euro
von meinem u.a. Konto per Lastschrift eingezogen wird.

Name des Kontoinhabers:

Konto-Nr.: BLZ:

Kontoführendes Bankinstitut:

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift

Wohnungs- und Bankänderungen bitte der Geschäftsstelle mitteilen!
Bei Unterlassung werden die daraus entstehenden Kosten dem Mitglied in Rechnung gestellt.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins des MTV von 1817

Termin: 06.06.2013

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Vereinsheim des MTV von 1817,
Schillstraße

Besprechungspunkte:

- Begrüßung / Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Schatzmeisters
- Bericht der Kassenprüfer
- Neuwahl eines Kassenprüfers
- Verschiedenes

Beiträge, die unter dem TOP „Sonstiges“ besprochen werden sollen, sind bis zum 06.06.2013 an den Vorstand des Fördervereins des MTV v. 1817 schriftlich einzureichen.

Neu im MTV 1817 - Unterstützung bei der Berufsorientierung

Für seine aktiven Mitglieder bietet der TV 1817 jetzt einen besonderen Service an. Schüler und Schülerinnen, die einen Praktikums-, Ausbildungs- oder Arbeitsplatz suchen oder hierbei Rat und Unterstützung brauchen, können sich vertrauensvoll an den Verein wenden. Wir freuen uns, dass wir mit unserem Vereinsmitglied Herbert Egner jemanden gewinnen konnten, der in dieser Branche beruflich tätig ist und somit die entsprechende Kompetenz mitbringt. Gedacht ist auch an einen Infonachmittag zu dem Thema „Was muss ich bei einer Bewerbung beachten?“.

Interessenten wenden sich bitte an folgende E-Mail-Adresse:
herbert.egner@mtv1817.de.

Rüdiger Ulrich

--- Neu im Programm --- Fitness-/Bodyfit ---

Zielgruppe: Erwachsene zwischen 25 und 50 Jahre

Beschreibung: Ganzkörper-Workout zu Musik: Intensives Aufwärmen und gezielte Kräftigung verschiedener Muskelgruppen (Rücken, Bauch, Beine, Po). Dazu werden auch Kleingeräte wie Hanteln und Therabänder eingesetzt. Die Trainingseinheit endet mit Stretching und cool down.

Das Angebot richtet sich an alle die ihre Kondition, Figur und Haltung verbessern möchten und sich gerne zu Musik bewegen. Auch Männer sind herzlich willkommen ;-)

Wann: Montag, 20:15-21:45 Uhr

Wo: Gutenberg-Gymnasium, rote Halle

Kontakt: rsg@mtv1817-turnen.de

FAN-Artikel

1. Handtücher

Frottier, Gr. 50x100 cm
420 g/qm
verschiedene Farben

8,00 Euro

2. T-Shirts

100% BW
190 g/qm
verschiedene Farben
Gr. S - XXL

10,00 Euro

3. Sweat-Shirts

70% BW, 30% Polyester
280g/qm
verschiedene Farben
Gr. M - XXL

18,00 Euro

4. Baseballcaps

verschiedene Farben

5,00 Euro

MTV von 1817



Jeweils incl. MwSt. und mit Direkteinstickung
unseres MTV-Logos.

Unsere **FAN-Artikel** sind
in der Geschäftsstelle des
MTV von 1817 erhältlich.



Maria Eppard

† 12. Dezember 2012

Eine im Januar d. J. erschienene Todesanzeige in der Allgemeinen Zeitung Mainz weckte unser Interesse. Ist das „unserer“ Ria Eppard - denn nur unter diesem Vornamen kennen wir sie - die am 12. Februar 1930 geboren wurde und schon im Alter von knapp 5 Jahren am 1. Januar 1935 als Mitglied in unserem Mainzer Turnverein von 1817 angemeldet wurde und somit 77 Jahre dem Verein die Treue gehalten hat? Nun, das angegebene Alter von 82 Jahren sprach dafür und mangels einer Traueranschrift in der Todesanzeige fragten wir unter der uns zuletzt bekannten Adresse in Herrsching am Ammersee nach, wohin regelmäßig seit einiger Zeit die mtv-nachrichten gesendet wurden. Anschriften von Angehörigen erfuhren wir dort zwar auch nicht, jedoch die Verstorbene stamme aus Mainz und erhalte regelmäßig die Vereinsnachrichten des MTV von 1817.

Ria Eppard begann ihre sportliche Laufbahn vermutlich im Kinderturnen, bis sie sich dann für das Handballspielen entschied. Bekannt ist sie einigen Vereinsmitgliedern jedoch hauptsächlich noch als aktive und erfolgreiche Tennisspielerin und in fortgeschrittenem Alter als Teilnehmerin des Frauen-Turnens. Aus Ihrem privaten Leben ist uns nicht viel bekannt, in dieser Hinsicht war Ria stets zurückhaltend. Nach dem Tode ihres Mannes Fred Eppard und aufgrund ihrer fortschreitenden Erkrankung war es in den letzten Jahren still um sie geworden, dennoch bleibt sie insbesondere den älteren Vereinsmitgliedern unvergessen.

Hans-Rudolf Aßelmeyer

Ein Preis für unsere MTV – Nachrichten !!

Nachdem im Jahre 2011 der Landessportbund Rheinland-Pfalz eine Ausschreibung an die Vereine herausgegeben hat um das beste / schönste Vereinsheft zu prämiieren, wollten wir die Chance nicht ungenutzt lassen und uns um diesen Preis bewerben. Also hat der damalige Vorstand einige Exemplare zur Bewertung zur Verfügung gestellt. Jetzt, im Januar 2013, kam die Siegerehrung in Koblenz im Haus von Lotto Rheinland-Pfalz zustande. Aus unserem Verein nahmen Rüdiger Ulrich und Franz Westenberger daran teil. Leider mussten die anderen Redaktionshelfer aus persönlichen Gründen bzw. Krankheit absagen. Eingeteilt in zwei Kategorien, Vereine bis 500 Mitglieder und Vereine über 500 Mitglieder, ging die Preisverleihung in einer ansprechenden Atmosphäre über die Bühne. Für uns war natürlich in erster Linie die Bewertung im Rahmen der zweiten Kategorie interessant. Da jeweils die besten 10 Vereine geehrt wurden war die Spannung garantiert. Als wir dann immer noch nicht bei den Plätzen 10 bis 4 aufgerufen waren, stand fest, wir haben einen „Podestplatz“. So kam es denn auch. Die TG – Gonsenheim belegte mit ihrem Exem-



plar den 3. Rang. Und danach wurde unser Heft gezeigt und angesprochen, wir hatten den zweiten Platz erreicht und wurden dafür mit einem Scheck in Höhe von € 400,00 belohnt. Lediglich die TSG – Kaiserslautern hat es noch vor uns geschafft und hat mit ihrer monatlichen Ausgabe den Sieg erreicht. Herzlichen Glückwunsch von dieser Stelle an alle Preisträger. In den anschließenden Gesprächen wurden wir von vielen Seiten darin bestärkt unser jetziges Format, weil einzigartig im gesamten Rheinland-Pfalz, beizubehalten und zusätzlich noch die Möglichkeiten einer farblichen Gestaltung in Betracht zu ziehen. Nun, wir werden sehen, wo die Reise vor dem Hintergrund des Ziels der Kosteneinsparung hingehen wird.

Franz Westenberger

P.S. Insbesondere unser Reinhold war sehr traurig aufgrund kurzfristiger Erkrankung nicht teilnehmen zu können.....seit nunmehr über 40 Jahren arbeitet er an unserer Vereinszeitung mit....Anerkennung !

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen mich bei den Personen zu bedanken, die in den letzten Jahren sich immer wieder federführend um unsere Vereinsnachrichten bemüht haben: Reinhold Clemens, Franz Westenberger, Günther Lautenschläger, Karl-Heinz Becker. Mein Dank gilt auch den Abteilungsleitern, die immer wieder so schöne Artikel und Bilder hervorbringen. Ich spreche aus eigener Erfahrung, wenn ich sage, dass man endlos alle Sport-Beteiligte immer wieder ermuntern muss, doch einen Artikel für die Vereinsnachrichten zu schreiben. Es ist immer wieder eine außerordentliche Gelegenheit alle Mitglieder über unser vielfältiges Vereinsleben zu informieren und alle zumindest in Wort und Bild am Vereinsgeschehen teilhaben zu lassen. Bitte tragt auch weiterhin dazu bei, „unsere Vereinsnachrichten“ lebendig zu gestalten !

Rüdiger Ulrich



Das Jahr 1913 im historischen Überblick:

- 9. Januar: Richard Nixon, 37. Präsident der Vereinigten Staat von Amerika wird geboren
- 2. Februar: Größter Bahnhof der Welt „CENTRAL STATION“ in New York wird eröffnet
- 12. Juli: Eröffnung des 12. Deutschen Turnfestes in Leipzig
- 16. August: Erstes Fließband der Welt geht in der Ford-Autoproduktion in Betrieb
- 10. Dezember: Rabindranath Tagore erhält den Literatur-Nobelpreis
- 13. Dezember: MONA LISA, 1911 aus dem Louvre entwendet, taucht in Florenz unbeschadet wieder auf

Der MTU von 1817 im Jahr 1913:

- 12. Juli: 12. Deutsches Turnfest in Leipzig

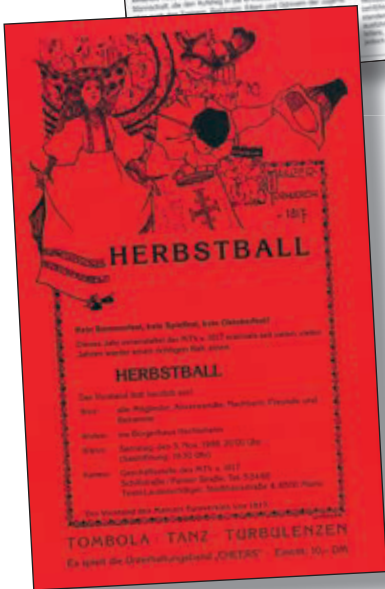


Siegerliste vom 39. Gastturnfest in Gau-Algeheim am 29. Juni 1913.
I. Oberstufe 200 Teilnehmer - 107 Mann.

1. Platz		2. Platz		3. Platz	
1. C. v. Altheim, Altheim, 100	1. C. v. Altheim, Altheim, 100	1. C. v. Altheim, Altheim, 100	1. C. v. Altheim, Altheim, 100	1. C. v. Altheim, Altheim, 100	1. C. v. Altheim, Altheim, 100
2. C. v. Altheim, Altheim, 100	2. C. v. Altheim, Altheim, 100	2. C. v. Altheim, Altheim, 100	2. C. v. Altheim, Altheim, 100	2. C. v. Altheim, Altheim, 100	2. C. v. Altheim, Altheim, 100
3. C. v. Altheim, Altheim, 100	3. C. v. Altheim, Altheim, 100	3. C. v. Altheim, Altheim, 100	3. C. v. Altheim, Altheim, 100	3. C. v. Altheim, Altheim, 100	3. C. v. Altheim, Altheim, 100
4. C. v. Altheim, Altheim, 100	4. C. v. Altheim, Altheim, 100	4. C. v. Altheim, Altheim, 100	4. C. v. Altheim, Altheim, 100	4. C. v. Altheim, Altheim, 100	4. C. v. Altheim, Altheim, 100
5. C. v. Altheim, Altheim, 100	5. C. v. Altheim, Altheim, 100	5. C. v. Altheim, Altheim, 100	5. C. v. Altheim, Altheim, 100	5. C. v. Altheim, Altheim, 100	5. C. v. Altheim, Altheim, 100
6. C. v. Altheim, Altheim, 100	6. C. v. Altheim, Altheim, 100	6. C. v. Altheim, Altheim, 100	6. C. v. Altheim, Altheim, 100	6. C. v. Altheim, Altheim, 100	6. C. v. Altheim, Altheim, 100
7. C. v. Altheim, Altheim, 100	7. C. v. Altheim, Altheim, 100	7. C. v. Altheim, Altheim, 100	7. C. v. Altheim, Altheim, 100	7. C. v. Altheim, Altheim, 100	7. C. v. Altheim, Altheim, 100
8. C. v. Altheim, Altheim, 100	8. C. v. Altheim, Altheim, 100	8. C. v. Altheim, Altheim, 100	8. C. v. Altheim, Altheim, 100	8. C. v. Altheim, Altheim, 100	8. C. v. Altheim, Altheim, 100
9. C. v. Altheim, Altheim, 100	9. C. v. Altheim, Altheim, 100	9. C. v. Altheim, Altheim, 100	9. C. v. Altheim, Altheim, 100	9. C. v. Altheim, Altheim, 100	9. C. v. Altheim, Altheim, 100
10. C. v. Altheim, Altheim, 100	10. C. v. Altheim, Altheim, 100	10. C. v. Altheim, Altheim, 100	10. C. v. Altheim, Altheim, 100	10. C. v. Altheim, Altheim, 100	10. C. v. Altheim, Altheim, 100
11. C. v. Altheim, Altheim, 100	11. C. v. Altheim, Altheim, 100	11. C. v. Altheim, Altheim, 100	11. C. v. Altheim, Altheim, 100	11. C. v. Altheim, Altheim, 100	11. C. v. Altheim, Altheim, 100
12. C. v. Altheim, Altheim, 100	12. C. v. Altheim, Altheim, 100	12. C. v. Altheim, Altheim, 100	12. C. v. Altheim, Altheim, 100	12. C. v. Altheim, Altheim, 100	12. C. v. Altheim, Altheim, 100
13. C. v. Altheim, Altheim, 100	13. C. v. Altheim, Altheim, 100	13. C. v. Altheim, Altheim, 100	13. C. v. Altheim, Altheim, 100	13. C. v. Altheim, Altheim, 100	13. C. v. Altheim, Altheim, 100
14. C. v. Altheim, Altheim, 100	14. C. v. Altheim, Altheim, 100	14. C. v. Altheim, Altheim, 100	14. C. v. Altheim, Altheim, 100	14. C. v. Altheim, Altheim, 100	14. C. v. Altheim, Altheim, 100
15. C. v. Altheim, Altheim, 100	15. C. v. Altheim, Altheim, 100	15. C. v. Altheim, Altheim, 100	15. C. v. Altheim, Altheim, 100	15. C. v. Altheim, Altheim, 100	15. C. v. Altheim, Altheim, 100
16. C. v. Altheim, Altheim, 100	16. C. v. Altheim, Altheim, 100	16. C. v. Altheim, Altheim, 100	16. C. v. Altheim, Altheim, 100	16. C. v. Altheim, Altheim, 100	16. C. v. Altheim, Altheim, 100
17. C. v. Altheim, Altheim, 100	17. C. v. Altheim, Altheim, 100	17. C. v. Altheim, Altheim, 100	17. C. v. Altheim, Altheim, 100	17. C. v. Altheim, Altheim, 100	17. C. v. Altheim, Altheim, 100
18. C. v. Altheim, Altheim, 100	18. C. v. Altheim, Altheim, 100	18. C. v. Altheim, Altheim, 100	18. C. v. Altheim, Altheim, 100	18. C. v. Altheim, Altheim, 100	18. C. v. Altheim, Altheim, 100
19. C. v. Altheim, Altheim, 100	19. C. v. Altheim, Altheim, 100	19. C. v. Altheim, Altheim, 100	19. C. v. Altheim, Altheim, 100	19. C. v. Altheim, Altheim, 100	19. C. v. Altheim, Altheim, 100
20. C. v. Altheim, Altheim, 100	20. C. v. Altheim, Altheim, 100	20. C. v. Altheim, Altheim, 100	20. C. v. Altheim, Altheim, 100	20. C. v. Altheim, Altheim, 100	20. C. v. Altheim, Altheim, 100
21. C. v. Altheim, Altheim, 100	21. C. v. Altheim, Altheim, 100	21. C. v. Altheim, Altheim, 100	21. C. v. Altheim, Altheim, 100	21. C. v. Altheim, Altheim, 100	21. C. v. Altheim, Altheim, 100
22. C. v. Altheim, Altheim, 100	22. C. v. Altheim, Altheim, 100	22. C. v. Altheim, Altheim, 100	22. C. v. Altheim, Altheim, 100	22. C. v. Altheim, Altheim, 100	22. C. v. Altheim, Altheim, 100
23. C. v. Altheim, Altheim, 100	23. C. v. Altheim, Altheim, 100	23. C. v. Altheim, Altheim, 100	23. C. v. Altheim, Altheim, 100	23. C. v. Altheim, Altheim, 100	23. C. v. Altheim, Altheim, 100
24. C. v. Altheim, Altheim, 100	24. C. v. Altheim, Altheim, 100	24. C. v. Altheim, Altheim, 100	24. C. v. Altheim, Altheim, 100	24. C. v. Altheim, Altheim, 100	24. C. v. Altheim, Altheim, 100
25. C. v. Altheim, Altheim, 100	25. C. v. Altheim, Altheim, 100	25. C. v. Altheim, Altheim, 100	25. C. v. Altheim, Altheim, 100	25. C. v. Altheim, Altheim, 100	25. C. v. Altheim, Altheim, 100
26. C. v. Altheim, Altheim, 100	26. C. v. Altheim, Altheim, 100	26. C. v. Altheim, Altheim, 100	26. C. v. Altheim, Altheim, 100	26. C. v. Altheim, Altheim, 100	26. C. v. Altheim, Altheim, 100
27. C. v. Altheim, Altheim, 100	27. C. v. Altheim, Altheim, 100	27. C. v. Altheim, Altheim, 100	27. C. v. Altheim, Altheim, 100	27. C. v. Altheim, Altheim, 100	27. C. v. Altheim, Altheim, 100
28. C. v. Altheim, Altheim, 100	28. C. v. Altheim, Altheim, 100	28. C. v. Altheim, Altheim, 100	28. C. v. Altheim, Altheim, 100	28. C. v. Altheim, Altheim, 100	28. C. v. Altheim, Altheim, 100
29. C. v. Altheim, Altheim, 100	29. C. v. Altheim, Altheim, 100	29. C. v. Altheim, Altheim, 100	29. C. v. Altheim, Altheim, 100	29. C. v. Altheim, Altheim, 100	29. C. v. Altheim, Altheim, 100
30. C. v. Altheim, Altheim, 100	30. C. v. Altheim, Altheim, 100	30. C. v. Altheim, Altheim, 100	30. C. v. Altheim, Altheim, 100	30. C. v. Altheim, Altheim, 100	30. C. v. Altheim, Altheim, 100

Das Jahr 1988 im historischen Überblick:

- 16. August: Geiseldrama von Gladbeck
- 28. August: Flugkatastrophe von Ramstein: 70 Menschen sterben!
- 8. November: George Bush: 41. Präsident der USA
- 3. Oktober: Franz Josef Stauf gestorben



Der MTU von 1817 im Jahr 1988:

- 20. Februar: Hans Pretzel gestorben
- 19. Mai: Abteilungsversammlung „Fußball“
- 9. Juli: Manfred Habermeier überraschend im Alter von 47 Jahren gestorben
- 5. November: Einladung zum Herbstball im Schloß
- Bericht Tennisabteilung



Turnen und Gymnastik



Marianne Schweis mit Rüdiger Ulrich

Marianne Schweis – 75 Jahre

Schon wieder sind 5 Jahre vergangen nach der großen Feier zu Mariannes 70. im Vereinsheim des Mainzer Turnvereins von 1817. Und wieder sind wir im Vereinsheim, nicht am 17. Dezember 2012, dem eigentlich halbrunden Geburtstag, sondern einen Tag später, am 18. Dezember, zur alljährlichen Weihnachtsfeier der Turn- Damen.

Obwohl Marianne schon vor ihrem 60. Geburtstag angedroht hatte, ihre Aktivitäten in und mit dem Verein zu reduzieren, leitet sie heute, gut 15 Jahre später, pünktlich und zuverlässig immer noch Woche für Woche ihre „Er und Sie“ Turnstunde, eine Gruppe der „Frauengymnastik“ und der „Frauen Sport und Spiel.“

Im Rahmen der Weihnachtsfeier gratulierte der Vereinsvorsitzende und Leiter der Turnabteilung Rüdiger Ulrich der Jubilarin zu Ihrem Ehrentag und würdigte ihr andauerndes Engagement und ihre Verdienste um den Verein und die Turnabteilung. Wir wünschen unserer Marianne alles Gute und noch viele Jahre bei bester Gesundheit!

*Ihre Augen sind
Kunstwerke*

...und verdienen einen
ganz besonderen Rahmen.
Lassen Sie sich inspirieren –
bei Optik Niederhöfer.



optik niederhöfer

Augustinerstraße 61 · Mainz Altstadt

Mainzer Turnverein von 1817 e. V.



Veranstaltungskalender Turnen 2013

Stand: Februar 2013

Datum	Veranstaltung	Sparte	m/w	Ebene	Details	Ort
23.02.	Trainerlehrgang	Gerätturnen	m	Gau/offen	Barren u. Seitpferd	MZ - Weisenau
10.03.	Meisterschaft	RSG	w	Gau	Einzel + Gruppe	Nieder-Olm
16.03.	Meisterschaft TG Mainz und Bingen	Gerätturnen	m	Gau	Einzel	Holdesheim
20.03.-05.04.	Osterferien	Übungsbetrieb nur nach Absprache mit dem Übungsleiter				
13.04.	Meisterschaft	Gerätturnen	w	Gau	Einzel	ggf. Schott Mainz
14.04.	Gau-Turntag	alle		Gau	vorläufiger Termin	Weisenau
20./21.04.	Einzelmeisterschaften Rheinhessen	Gerätturnen	w	RhTB	Einzel	Staddecken-Elseim
21.04.	Einzelmeisterschaften Rheinhessen	Gerätturnen	m	RhTB	Einzel	
21.04.	Meisterschaft	RSG	w	RhTB	Einzel + Gruppe	Nieder-Olm
04.05.	Meisterschaft	Gerätturnen	m	RLP	Einzel	Niederndresbach
15.05.	Ausgabe der Unterlagen Deutsches Turnfest 19:00 Uhr			1817		Vereinsheim
15.05.	Abteilungsversammlung Turnabteilung 20:00 Uhr			1817		Vereinsheim
18.05.-25.05.	Deutsches Turnfest	alle	m/w	DTB	diverse Wettkämpfe	Rhein-Neckar
08./09.06.	Meisterschaft	Gerätturnen	w	RLP	Einzel	
09.06.	Gau - Kinderturnfest	Gerätturnen	m/w	Gau	Turnen+Leichtathl.	MZ - Laubenheim
08.07.-16.08.	Sommerferien	grundsätzlich kein Übungsbetrieb. Sporthallen geschlossen				
August	voraussichtlich Sportplatzweihung mit Sporterlebnistag					Sportplatz
30.08.-01.09.	Turnfretzelt	alle	m/w	1817	Turnen + RSG	Seibersbach
14./15.09.	Lehrgang	Gerätturnen	m/w	Gau	ÜL-Assistenten	NN
21./22.09.	Meisterschaft TG Mainz und Bingen	Gerätturnen	w	Gau	Mannschaft	Staddecken-Elseim
28./29.09.	Meisterschaft	Gerätturnen	w	RhTB	Mannschaft	?
28./29.09.	Lehrgang	Gerätturnen	m/w	Gau	ÜL-Assistenten	NN
04.-18.10.	Herbstferien	Übungsbetrieb nur nach Absprache mit dem Übungsleiter				
26./27.10.	Lehrgang	Gerätturnen	m/w	Gau	ÜL-Assistenten	NN
02.11.	Vereinsmeisterschaften	Gerätturnen	m/w	1817		Gutenberg-Gym.
03.11.	Meisterschaft	Gerätturnen	m	RhTB	Mannschaft	?
09./10.11.	Lehrgang	Gerätturnen	m/w	Gau	ÜL-Assistenten	NN
10.11.	Meisterschaft	Gerätturnen	m	RLP	Mannschaft	Pirmasens
16./17.11.	Meisterschaft	Gerätturnen	w	RLP	Mannschaft	
08.12.	Turnschau m. Nikolaus	alle	m/w	1817		IGS Brezenheim

Legende:

Gerätturnen	w
Gerätturnen	m
RSG	w
Turnfeste	m/w
Sonstiges	m/w

Aktuelles siehe auch im Internet unter www.mtv1817-turnen.de

An alle Mitglieder der Turnabteilung !



Wir laden Euch ein...
zu unserer



Abteilungsversammlung

am Mittwoch, **15. Mai 2013**

um 20:00 Uhr

im Vereinsheim des MTV von 1817, Schillstr. 15

TAGESORDNUNG:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Bericht des Abteilungsleiters
- TOP 3 Bericht des Kassenwartes
- TOP 4 Aussprache zu den Berichten
- TOP 5 Bericht der Kassenprüfer
- TOP 6 Entlastung des Abteilungsvorstands
- TOP 7 Neuwahl des Abteilungsvorstands
- TOP 8 Anträge
- TOP 9 Verschiedenes

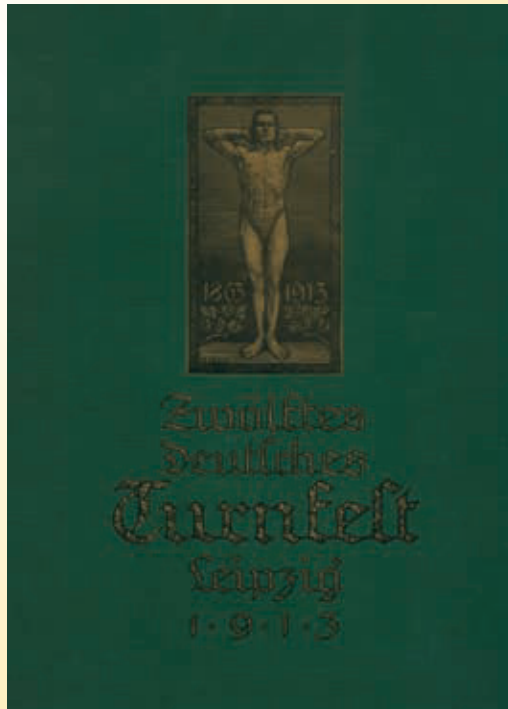
Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitglieder der Turnabteilung begrüßen zu dürfen!!

Achtung !!!!! Wir treffen uns bereits um **19:00 Uhr**
zur Ausgabe der Unterlagen des Deutschen Turnfestes !!

im Februar 2013
für den Vorstand der Turnabteilung

mit sportlichem Turnergruß
Rüdiger Ulrich
- Abteilungsleiter Turnen/Gymnastik -

Deutsches Turnfest 2013 18.-25. Mai 2013



**Internationales Deutsches Turnfestvom 18. - 25. Mai 2013
in der Metropolregion Rhein-Neckar**

Das Turnfest 2013 ist zu Gast in der Metropolregion Rhein-Neckar. Rund um die Turnfestzentren Mannheim, Heidelberg und Ludwigshafen heißt es: **8 Tage – 80.000 Aktive – Leben in Bewegung!** Und wir vom 1817 sind mit 40 Teilnehmern dabei! Diese freuen sich auf Deutsche Meisterschaften im Spitzensport, Breitensport-Wettkämpfe in diversen Disziplinen, Mitmachen und Ausprobieren für jede Altersgruppe, Europas größten Praxiskongress im Sport, spektakuläre Shows, die einzigartige Turnfest-Atmosphäre und unzählige Gelegenheiten zum aktiv sein, erleben und insbesondere auch zum gemeinsam feiern.

Unsere Übungsleiter haben von den Interessierten die Meldedaten zusammengetragen und unser Turnfestwart Joachim Schöneck übernahm die ehrenvolle Aufgabe, alle Meldungen und Kartenbestellungen an das Organisationskomitee form- und fristgerecht weiterzugeben. Die Turnabteilung wird sich mit einem maßgeblichen Betrag an den Kosten beteiligen, dennoch verbleibt ein entsprechender Eigenanteil, den die Aktiven selbst tragen müssen. Aber dafür haben sie sicherlich auch jede Menge Spaß auf dem Turnfest miteinander und erleben eine einzigartige Wettkampfatmosphäre. Melde-schluß war leider schon am 01.03.2013. Wenn Sie Interesse haben

diese Atmosphäre einmal mitzuerleben, ist es aber noch nicht zu spät. Das Tagesticket TurnfestLIVE wird im Turnfest-Ticketshop und während der Turnfestwoche an den Tageskassen zum Preis von 15 Euro (ggf. zzgl. Versandkosten) angeboten. Im TurnfestLIVE-Ticket sind enthalten: Eintritt zum Turnfestplatz mit vielen Themenzelten (z.B. Tuju-CLub, Kinderturn-Land, GYMWELT), Bühne, Aktionsflächen und Turnfest-Messe, Zugang zu allen „nicht-kartenpflichtigen“ Veranstaltungen und Wettkämpfen, Turnfest-Programmheft, Teilnahme am Mitmachangebot „Alla Hopp!“-Test sowie Tageskarte für den Nahverkehr (VRN). Wenn Sie sich darüber hinaus über das Turnfest informieren möchten, empfehle ich Ihnen die Internetseite **www.turnfest.de**. Dort finden Sie alle Informationen über das Turnfest, Termine und kartenpflichtige Veranstaltungen.

Übrigens: **Für alle angemeldeten Teilnehmer** gilt es neben dem Termin des Turnfestes noch folgenden Termin zu notieren:

15. Mai 2013 um 19.00 Uhr im Vereinsheim des MTV von 1817. Dort werden die Turnfestunterlagen ausgegeben und die Restbeträge ausgeglichen, d.h. Überzahlungen zurückgezahlt und Nachforderungen eingezahlt. Soweit erst einmal die Vorankündigungen, die Berichte über das Turnfest kommen in der nächsten Ausgabe. Ich hoffe, viele von Euch am 15.05. zu sehen.

*Eurer Turnfestwart
Joachim Schöneck*



PRAXISGEMEINSCHAFT FÜR ZAHNGESUNDHEIT
DR. MED. DENT. A. & D. KUROSZCZYK UND KOLLEGEN
ZAHNÄRZTE

DR. MED. DENT. TINA BASCHA
FACHZAHNÄRZTIN FÜR ORALCHIRURGIE

MARKT 11, 55116 MAINZ, TELEFON: 0 61 31 - 22 44 44
MO. - FR. 8.00 - 20.00 UHR UND SAMSTAG 11.00 - 15.00 UHR
WWW.ZAHNPOINT-MAINZ.DE

Mit freundlicher Unterstützung von:

DRUCKBETRIEB LINDNER

WEBERSTRASSE 13
55130 MAINZ
TELEFON +49 (0)6131 9 82 81 - 0
info@li-print.de · www.li-print.de



PrintGoWeb
Kontakt

100.093_LI-PGW_MTV

Ihr Spezialist für außergewöhnliche Drucksachen.

Gerätturnen weiblich - Purzelriege sehr beliebt

Wer donnerstags ab 17.15 Uhr in die Turnhallen vom Gutenberg-Gymnasium kommt, trifft nicht nur auf unsere jüngsten Turnerinnen der Purzelriege, sondern auch auf unsere turnerfahrenen großen Mädchen. Im Alter von 5-15 Jahren turnen an diesem Wochentag alle Gerätturnerinnen in den verschiedenen Alters- und Leistungsgruppen an den 4 olympischen Geräten Sprung, Reck/Stufenbarren, Schwebebalken und Boden. Ein großer Altersunterschied, aber die gleiche Liebe zum Turnen. Unsere Purzelriege darf sich bald jede Woche über neue Gesichter freuen. Da werden die kleinen Augen schon mal groß, wenn unsere Mädchen der Leistungsgruppe einen Handstand oder ein Rad auf dem Schwebebalken turnen, und dass wo der Balken doch so hoch ist (1,20 m). Das motiviert unsere Jüngsten und lässt auch unsere Großen ein wenig wachsen, wenn man so bewundert wird.

Und so stehen die 5 und 6 Jahre alten Mädchen voller Erwartung in der Turnhalle, wenn Rachida El Bakkal und Nadine Lang das wöchentliche Training starten. Laufen, Hüpfen, Springen, Rennen gehört natürlich zum Aufwärmtraining an den Anfang der Stunde. Intensive Gymnastik darf da auch nicht fehlen bevor es an die Geräte geht. Liebevoll werden die jungen Turnerinnen u.a. an die ersten Turnelemente wie Rolle vorwärts oder rückwärts, Handstand und Rad herangeführt. Ab Februar trainiert Ines Koschlig, nach ihrer Mutterschutzzeit, zusätzlich auch wieder unsere jüngsten Mädchen und wird sich vor allem um die Neueinsteiger kümmern.

Aber nicht nur unsere Kleinen dürfen sich über Trainerzuwachs freuen auch für unsere Gerätturnerinnen 7-13 Jahren haben wir unser Trainerteam erweitert. Theresa Koop, bis vor kurzem noch aktive Turnerin und C-Trainerin Gerätturnen, ist bei uns seit

einiger Zeit nun jeden Dienstag und Donnerstag in der Turnhalle anzutreffen. Zusammen mit Jenny Skrlin-Batina erarbeitet sie mit den Turnerinnen neue Turnelemente und studiert mit den jungen Damen Übungsabfolgen ein.

Und bei so viel fleißigem Training dürfen sich alle schon auf das nächste Turnfest freuen und das lässt nicht mehr lange auf sich warten. Kurz vor den Sommerferien wird es ein Gau Kinderturnfest geben bei dem wir uns alle präsentieren wollen und dann sicher mit einigen neu gelernten Übungsteilen. Lasst euch überraschen!

Manuela Weiler

Mädchenturnen – Gruppe „Wilde Hühner“

In dieser Turngruppe sind zurzeit 17 Mädchen zwischen 5-7 Jahre gemeldet, die alle mit viel Begeisterung und noch mehr Lebhaftigkeit an unserer wöchentlichen Stunde teilnehmen. Die Kinder sollen in dieser Übungsstunde Spaß und Erfolgserlebnisse haben.

Der Beginn einer Übungsstunde ist immer gemeinsam an einem Gerät (Boden, Schwebebalken, Reck), dass zunächst aufgebaut wird. Anschließend machen wir Aufwärmspiele bzw. Gymnastik u. Dehnübungen. Dann geht es natürlich ab an die Geräte.

Die Turnhalle wird zur Erlebniswelt! Die Mädchen müssen sich an Regeln halten, abwarten können, Frustrationen aushalten und einander helfen. Durch die Übungen an den Geräten lernen die Kinder u.a. Bewegungsabläufe zu verbessern. Wir sind immer wieder erstaunt wie gut sich unsere Purzelgruppe entwickelt. Wir freuen uns schon auf ein interessantes neues Sportjahr!

Rachida El Bakkal

Preiswerte Qualität in großer Auswahl bei

sport kapp

55116 Mainz · Schusterstraße 13 · Telefon 22 74 01



vor dem Wettkampf



Konzentration am Boden



Nachwuchs am Sprungtisch



Konzentration am Boden

Vereinsmeisterschaften



Philipp Görges am Hochbarren



Akrobatik am Schwebebalken

MTV Vereinsmeisterschaften 2012

Am 27.10.2012 fanden auch in diesem Jahr wieder die MTV 1817 Vereinsmeisterschaften im Gerätturnen in der Halle des Gutenberg-Gymnasiums statt. 21 Jungs zwischen 6 und 16 Jahren und 31 Mädchen zwischen 5 und 14 Jahren haben sich in 8 verschiedenen Wettkämpfen gemessen. Die zwei gut besuchten Hallen erlebten Turnleistungen auf höchstem Niveau.

Die Jungs in der AK 2004 und jünger turnten einen Gerätedreikampf, die drei anderen Altersklassen einen Gerätevierkampf. Die Geräte und die einzelnen Übungen wurden von den Akteuren selbst gewählt. Die Mädchen wählten 2 aus 4 Geräten und konnten über eine Fitnessübung zusätzliche Punkte einheimsen.

Bei den Mädchen in der jüngsten Altersklasse der sogenannten Purzelgruppe Jahrgang 2006 und jünger konnte sich Joline Vo knapp mit 49,10 Punkten vor Julia Nemitz (48,70) und Josi Merk (35,80) behaupten. Auch Sie darf in diesem Jahr den Titel Vereinsmeister 2012 tragen. In der Altersklasse 2005-2006 überzeugte Sophie Fock die Kampfrichter mit einer sehr guten Gesamtleistung von 52,40 Punkten vor Eva Koschlig mit 51,70 Punkten und Bianca Martinez mit 50,70 Punkten.

In der Zahlenmäßig am stärksten besetzten Altersklasse, mit 13 Teilnehmerinnen, AK 2002-2003, behielt Hannah Kern an allen Geräten die Nerven und erturnte mit 53,80 Punkten Platz 1. Zudem holte sie mit einer phantastischen Bodenübung die höchste Punktzahl an einem Gerät der Mädchen, mit 15,00 Punkten. Auf Platz 2 folgen ihr Anna Weiß (52,30), auf Platz 3 Hannah Schmitz (52,20).

In der AK 2001 und älter gab es auch dieses Jahr keine Überraschungen Angelina Anstatt holte mit einer überzeugenden Leistung zum zweiten Mal in Folge den Titel Vereinsmeister. Mit 55,60 Punkten setzte sie sich klar vor die Konkurrenz Larissa Siml (54,40) und Hjördis Rausch (53,20).

In der Jungen Altersklasse 2004 und jünger konnte sich der letztjährige Vizevereinsmeister Max Peters, mit einer Punktzahl von 44,40 Punkten, gegen 8 weitere Turner durchsetzen und darf sich dieses Jahr Vereinsmeister nennen. Auf den Plätzen folgten Emil Stinner mit 38,20 Punkten und Takuto Terasawa mit 37,80 Punkten.

In der Altersklasse 2001-2003 konnte Felix Breier seine gute Form bestätigen und sich nach 2011 erneut den Titel Vereinsmeister sichern. Mit starken 57,80 Punkten setzte er sich knapp gegen die hochkarätige Konkurrenz, Lukas Moser (57,40) und Tom Stinner (56,20) durch.

Im Buben Jahrgang 1999-2000 düpierte Robin Ulrich wie auch schon im vergangenen Jahr die Konkurrenz mit 3,5 Punkten Vorsprung. Ulrich erturnte bei seinem Vierkampf 61,90 Punkte. Jannik Duch war mit 58,30 chancenlos, sicherte sich jedoch den 2. Rang knapp vor Jonathan Post der mit 58,00 Punkten dritter wurde.

In der ältesten Altersklasse der Jungs, die auch die Juniorenleistungsriege des MTV stellt, konnte sich der Favorit und Vorjahressieger Felix Kress gegen seine Konkurrenten durchsetzen. Kress zeigte am Sprung einen Handstütz-Sprungüberschlag mit halber Schraube. Diese schwerste Übung des Tages wurde auch mit der Tageshöchstwertung, an einem Gerät, von 17,60 Punkten honoriert. Mit 66,70 Punkten errang er den Tagessieg vor Philp Görges (64,40) und Henry Schläger (59,60) Punkten.

Wie auch im letzten Jahr fand die Vereinsmeisterschaft des MTV 1817 enormen Zuspruch sowohl unter den Athleten als auch unter den Eltern und Angehörigen. Mit über 50 aktiven Kindern steht der MTV 1817 so gut dar, wie schon seit vielen Jahren nicht mehr. So kann es weitergehen.

Wir bedanken uns bei allen Athleten und deren Trainern für die Teilnahme. Vor allem bedanken wir uns bei allen Eltern und Angehörigen und deren Kuchenspenden, die auch wie schon im letzten Jahr sehr zahlreich waren. Vielen Dank auch an die Organisatoren der Vereinsmeisterschaften und allen helfenden Händen die auch dieses Jahr wieder einen zügigen und professionellen Ablauf ermöglicht haben. Vielen Dank auch den Sponsoren für die Preis über die sich alle Sieger sehr gefreut haben.

Daniel Petters

Die Ergebnisse im Einzelnen: Mädchen WK 1 AK 2001 und älter

Rang	Name	Punktzahl
1	Angelina Anstatt	55,60
2	Larissa Siml	54,40
3	Hjördis Rausch	53,20
4	Laura Sanzo	52,70
5	Diana Weinsheimer	52,00
6	Yousra El Bakkal	49,50
7	Ogur Dilber	49,00

Mädchen WK 2 AK 2002-2003

Rang	Name	Punktzahl
1	Hannah Kern	53,80
2	Anna Weiss	52,30
3	Hannah Schmitz	52,20
4	Ana Wagner Lopez-Cotare	52,10
5	Luisa Stengelin	51,70
6	Josi Henrich	51,60
6	Giulia Plumari	51,60
8	Anina Abuwarda	51,20
9	Lisa Barth	50,50
10	Larissa Vo	46,90
11	Alina Fioravante	45,30
12	Klara Cellarius	41,20
-	Ronja Cloß*	50,20

*ausser Konkurrenz

Mädchen WK 4 AK 2006-2007

Rang	Name	Punktzahl
1	Sophie Fock	52,40
2	Eva Koschlig	51,70
3	Bianca Martinez	50,70
4	Leonie Lang	50,10
5	Vanessa Tisch	47,80

Mädchen WK 5 AK 2006 und jünger

Rang	Name	Punktzahl
1	Joline Vo	49,10
2	Julia Nemitz	48,70
3	Josi Merk	35,80
4	Charlotte Eichele	34,60
5	Romina Fruci	33,80
6	Lina Barth	33,70

FOTO KUKUK
[STUDIO]

Wir fertigen Bilder an für:

- Personalausweis
- Reisepass
- Visum
- Gesundheitskarte
- Firmenausweis
- Freizeitausweis
- Bus- und Bahncard

Auch in digitaler Form erhältlich !

Philipp-von Zabern-Platz 5
55116 Mainz
Telefon: 06131-22 23 88
TeleFax: 06131-22 89 09
www.fotokukuk.de

Bei Vorlage dieser Anzeige, erhalten sie Ihre Passbilder für 10€

Buben WK 6 AK 1997 und älter

Rang	Name	Punktzahl
1	Felix Kress	66,70
2	Philip Görges	64,40
3	Henry Schläger	59,60

Buben WK 7 AK 1999-2000

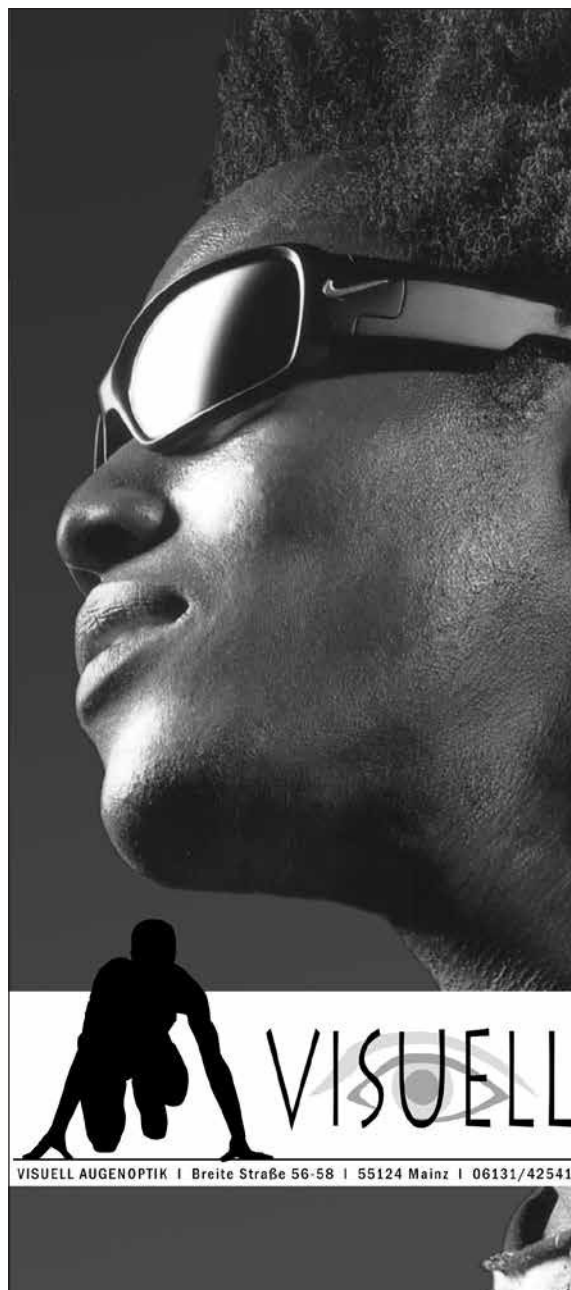
Rang	Name	Punktzahl
1	Robin Ulrich	61,90
2	Jannik Duch	58,30
3	Jonathan Post	58,00
4	Jan Kraus	55,25

Buben WK 8 AK 2001-2003

Rang	Name	Punktzahl
1	Felix Breier	57,80
2	Lukas Moser	57,40
3	Tom Stinner	56,20
4	Marvin Wirki	48,40

Buben WK 9 AK 2004 und jünger

Rang	Name	Punktzahl
1	Max Peters	44,40
2	Emil Stinner	38,20
3	Takuto Terasawa	37,80
4	Till Schwarz	37,70
5	Niklas Wittchen	37,60
6	Finn Jakob Hellwig	37,50
7	Elias Moser	37,40
8	Jasper Hellwig	37,30
9	Noah Rohs	36,80



VISUELL

VISUELL AUGENOPTIK | Breite Straße 56-58 | 55124 Mainz | 06131/42541



Bei der Turnschau des MTV 1817 gab es viel Applaus für diese Jazztanz-Aufführung. Foto: hbz/Michael Bahr

Applaus für die jungen Sportler

12
XII 2012

VORFÜHRUNG Mitglieder des Mainzer Turnvereins 1817 zeigen, was sie können

BRETZENHEIM/OBERSTADT (dot). Die kleine Turnerin im roten Trikot wirft ein Seil hoch in die Luft. Ihre Kameradinnen jonglieren mit bunten Bällen – das alles nennt sich rhythmische Sportgymnastik (RSG) der Kinderwettkampfkategorie des Mainzer Turnvereins (MTV) 1817. Der zweitälteste deutsche Turnverein gab am Sonntagnachmittag in der Mehrzweckhalle der Bretzenheimer Integrierten Gesamtschule bei der Nikolaus-Sportschau einen Einblick in sein Turnangebot.

Nach der Begrüßung durch MTV-Chef Rüdiger Ulrich zeigten rund 200 junge Athleten

ihre Können an Barren, Kästen, Hochreck sowie am Boden und im Tanz. Die rund 300 Zuschauer sparten nicht mit Applaus für die jungen Sportler.

Die Werkstatt für behinderte Menschen begeisterte mit einem Jazzdance und Zumba. Die fünf- bis neunjährigen Jungen sprangen über Kästen und Bock.

Flöckchen und Flashdance

Die Bodenturnerinnen der „wilden Hühner“, die RSG-Gruppe der Grundschule, die RSG-Turnerinnen (13 bis 15 Jahre) überzeugten ebenso

wie die Barrenturner. Die Schneeflöckchen formierten sich zum Eiskristall und die Jungen (11 bis 16 Jahre) präsentierten Bodenturnen vom Feinsten. Die Turnmädchen turnten zu Flashdance.

Eines der Highlights des Nachmittags: der Breakdance, bei dem die Turner neben athletischen Fähigkeiten viel Disziplin brauchten. Atemberaubend auch das Männerturnen an Hochreck und Barren. Im Anschluss an eine Vorführung aus dem Bereich Eltern-Kind-Turnen (3 bis 6 Jahre) verteilte der Nikolaus 250 Päckchen an die Kinder des MTV.

Turnschau mit Nikolaus, 09.12.2012 in der IGS Bretzenheim

Eine langjährige Tradition des MTV 1817 ist die Turnstunde mit Nikolaus, die am 09.12. in der Turnhalle der IGS Bretzenheim stattfand. Erstmals wurde die Begrüßung der Gäste durch den Vorsitzenden vom MTV 1817 durchgeführt, denn das ist jetzt mein langjähriger Turnfreund Rüdiger Ulrich. Durch das Programm führte auch dieses Jahr wieder Joachim Schöneck.

Dieses Mal gleich als ersten Programmpunkt bekamen die Anwesenden zwei fröhliche Tänze der Jazztanzgruppe der Werkstatt für Behinderte zu sehen. Sogleich übertrug sich die gute Stimmung der Gruppe, die von Andrea Siegemund geleitet wird, auf das gesamte Publikum.

In dessen Folge und über das gesamte Programm verteilt beeindruckten wieder einmal die Aufführungen der Rhythmischen Sportgymnastik. Die Mädchen um die Leiterin Marion Sölter boten sowohl in Einzel- auch in der Gruppe und in jeder Altersklasse von 5-18 Jahren beachtliches sportliches Können und musikalisches Feingefühl. Als Höhepunkt führten alle Mädchen einen Show-Tanz mit RSG-Kunststücken auf heiße Musik vor, der schon viele Zuschauer bei der Meile des Sports der Stadt Mainz begeistert hat.

Die Turnabteilung des MTV1817 ist besonders stolz auf ihre boomenden Nachwuchs-Turngruppen. In der Mädchen-Turngruppe scharen die Übungsleiterinnen Manuela Weiler, Tanja Brinkmann, Theresa

Koop und Jenny Skrlin-Batina sowie Rachida El Bakkal und Nadine Lang inzwischen 40 Mädchen um sich. Hier wurden Bodenübungen und eine selbst gestaltete Choreographie geboten, die wir bislang nur von den RSG-Kolleginnen kannten. Die Purzelriege zeigte als „Wilde Hühner“ was sie die letzten Monate an Rollen und Sprüngen gelernt hatten und es wurden auch schon sehr schöne Räder gezeigt. Die „Schneeflöckchen“ zauberten viel weiß in die Turnhalle und als größte der Mädchenturngruppen bezauberten sie mit gekonnten Rädern und Handständen. Zu Flashdance in filmreifen Outfit ging es dann bei den 6 und 7 Jahre alten Leistungsturnerinnen flott zu. Außer Turnelemente am Boden zeigten die Leistungsturnerinnen ab 9 Jahre von Tanja Brinkmann Handstände und auch Spagat auf dem Schwebelbalken. Diese Aufführung zog einen vor allem durch den Wechsel ruhiger und wilder Abschnitte in seinen Bann und lies den Zuschauer in eine spannende Geschichte eintauchen.

Die Bubenturngruppen von Rüdiger Ulrich, Paul Rector und Volkmar Schrödel ist zahlenmäßig etwa gleich stark und zeigte dieses Jahr an und Barren und Boden ihr Können. Warum plötzlich der Boden so beliebt bei den 1817ern ist: Christian Petters und Oliver Aßelmeyer haben vor einiger Zeit die alte Bodenfläche von der Uni günstig ergattert, so dass uns jetzt sogar ein gefederter Boden zur Verfügung steht, wenn auch nicht bei der Turnschau, sondern nur beim Training. Eine solche Federung erhöht nicht nur den Spaßfaktor, sie erleichtert auch das Einstudieren schwieriger Übungsteile wie den Flick-Flack, Salto und Schraube.

Ein fester Programmhöhepunkt ist die Vorführung der Männer-Turngruppe, die diesmal abwechselnd an Barren und Hochreck stattfand. Gezeigt wurden u.A. Schwebekippen, Handstände, Schwungstemmen und Riesenfelgen. Letztere absolvierten Christian und Oliver zum Schluss zu zweit an einem Reck und brachten so den Atem des Publikums zum Stocken.

Eine Neuheit in diesem Jahr war das Debüt der gerade neu formierten Breakdance-Gruppe um Dominik. Hier kommt es neben Taktgefühl auch auf jede Menge Kraft und Beweglichkeit an. Es wird spannend, was diese Gruppe im Laufe der Zeit noch alles darbieten wird.

Bevor an diesem Abend der Nikolaus mit bunten Tüten und seiner Glocke das Ende dieses gelungenen Turn-Nachmittags einläutete, leistete noch die Mutter-Kind-Turngruppe ihren sportlichen Beitrag an Kästen, Bänken und Barren.

*Jörg Sandmann/
Rüdiger Ulrich/Manuela Weiler*



KULLMANN
Abwassertechnik GmbH

Zentrale Mainz: (0 61 31) 50 90 35/36 · Ihr Tag- und Nacht-Notdienst
55129 Mainz-Hechtsheim, Wilhelm-Maybach-Straße 1

**Kanal- und Rohrreinigung,
TV-Kanaluntersuchung, Kanalbau,
Grubenstilllegung, Baggerarbeiten,
Lieferung, Montage und Wartung
von Bodenabläufen, Rückstau-
absicherungen, Fett-, Öl- und
Benzinabscheidern sowie Hebe-
anlagen aller Art.**



RSG Mädchen warten auf ihren Auftritt



RSG Showvorführung



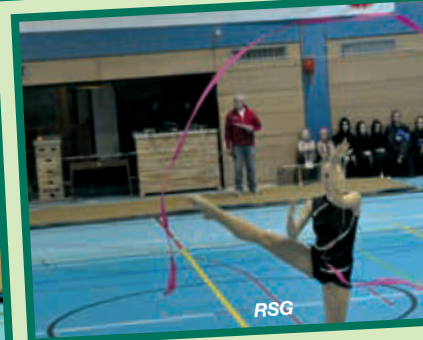
RSG Showvorführung



Angelina Anstatt am Schwebebalken



RSG – Bianca Benner mit Handgerät Ball



RSG



Gerätturnen weiblich



Paul am Hochbarren



RSG-Trainerin und Gymnastin Sophie Abfalg



Breakdance mit Dominik



Nachwuchs Gerätturnen mit Trainer Paul Rector



Nach

Turnschau mit Nikolaus



Rüdiger bei der
Kammgriffriesenfelge



Gerätturnen männliche Jugend



Die Männerriege !!



Oliver und Christian
am Hochreck



RSG Showvorführung



RSG Showvorführung



RSG Showvorführung



Jugend Gerätturnen mit Trainer Paul Rector



RSG Showvorführung



Die Kinder und der Nikolaus

RhTB-Mannschafts-Meisterschaften Oktober 2012

Drei Mannschaften erfolgreich:

- Nachwuchsturner Alterklasse 8-10 Jahre mit Trainer Paul Rector, **7. Platz**
- Jugendmannschaft Altersklasse 13-15 Jahre mit Trainer Rüdiger Ulrich, **2. Platz**
- Männer 18-45 Jahre mit Männerturnwart Christian Petters, **2. Platz**



Von links nach rechts:

Moto Saidi, Philipp Görge, Paul Rector, Robin Ulrich, Felix Kress, Lukas Binn, Paul Mönch, Daniel Petters, Christian Petters, Rüdiger Ulrich, Tom Stinner, Jörg Sandmann, Horst Peters, Oliver Abelmeier; im Vordergrund: Felix Breier, Lukas Moser, Max Peters

– Neu – Neu – Neu – Neu –

Voraussichtlich bieten wir nach Ostern
Gymnastik-Stunden am Vormittag an !!
Bitte schauen Sie auf unsere Internet-Seite
(www.mtv1817.de, Abteilung Turnen) !!

– Neu – Neu – Neu – Neu –

DRUCKEREI

Linde

typografische Werkstatt

Augustinerstraße 43/47 · 55116 Mainz

Fon: 0 61 31 / 22 62 53

Fax: 0 61 31 / 23 74 61

Mobil: 01 72 / 617 08 90

e-mail: linde@druckerei-linde.de

Ihre Druckanfrage über das Internet:

<http://www.druckerei-linde.de>

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 – 17.00 Uhr

Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

wir für Sie

Geschäftsdrucksachen

*Visitenkarten
Briefbogen
Umschläge
Kurzbriefe*

*Broschüren
Flyer
Handzettel
Zeitschriften
Plakate*

*Durchschreibsätze
Formulare
Etiketten
Notizblöcke*

Privatdrucksachen

*Anzeigen für:
Hochzeit
Geburt
Trauer*

*Einladungen für:
Jubiläen
Feten
festliche Anlässe*

*Briefkassetten
Bogen/Karten/Hüllen*

*Visitenkarten
Ex-Libris*

**Wir gestalten & drucken
analog & digital.**



Deutsches Sportabzeichen 2013

Carl Diem, deutscher Sportfunktionär und -wissenschaftler, begründete 1913 die Verleihung des Deutschen Sportabzeichens. Damit wird das Deutsche Sportabzeichen in diesem Jahr nun 100 Jahre alt und das wird auch entsprechend gefeiert. Ein Produkt, das 100 Jahre am Markt ist, muss gut sein; muss aber auch immer wieder verbessert werden. Ein kluger Kopf formulierte sinngemäß „Wenn wir bewahren wollen, was wir haben, müssen wir Vieles verändern.“

Das zeigte sich in der Vergangenheit auch beim Sportabzeichen:

- 1921** Öffnung des DAS für Frauen
- 1925** Einführung des Jugendsportabzeichens
- 1937** DSA wird in Reichssportabzeichen umbenannt
- 1951** Wiedereinführung des DSA
- 1952** Einführung von neuen Bedingungen
- 1976** Reform mit neuen Altersklassen
- 1993** Reform mit neuen Verleihungskriterien (bisher erhielt jeder Teilnehmer ab einem Alter von 20 Jahren Bronze; ab 30 Silber; ab 45 Gold).

Nebenbei sei angemerkt, dass unser verstorbener Turnbruder Erich Flick als erster Rheinhesse 50 mal das Sportabzeichen erworben hatte. Um das DAS für die Zukunft fit zu machen, war es notwendig, die konzeptionellen Grundlagen zu reformieren, damit das Sportabzeichen auch zukünftig einen sportlichen Lebensstil unterstützt. Inhalt dieser Reform ist ein systematisierter Leistungskatalog und die Einführung von drei Leistungsstufen.

„Das Deutsche Sportabzeichen bleibt selbstverständlich eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) und wird auch zukünftig für überdurchschnittliche und vielseitige Leistungsfähigkeit verliehen. Es ist als Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter anerkannt und stellt nicht auf die absolute Höchstleistung, sondern die persönliche Leistung möglichst vieler Menschen ab.“ (Zitat DOSB).

Das Deutsche Sportabzeichen wird verliehen:

- als **Deutsches Sportabzeichen für Kinder und Jugendliche** an Mädchen und Jungen, ab dem Kalenderjahr, in dem das 6. Lebensjahr erreicht wird.
- als **Deutsches Sportabzeichen an Erwachsene**, ab dem Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr erreicht wird.

Für alle Bewerber gilt ab 2013 der nach dem Stand der derzeitigen sportwissenschaftlichen Erkenntnisse erstellte neue Leistungskatalog. Darin wird das DSA in erster Linie als ein Instrument für Sportvereine zur Mitgliederwerbung und Mitgliederbindung angeboten.

(Der Verein ist der Ort für Training, Abnahme und gemeinsame Erlebnisse). Das DAS setzt durch die drei Leistungsstufen **Bronze, Silber und Gold** auf den Anreiz zur Vorbereitung und Leistungssteigerung durch regelmäßiges Training sowie durch den kumulativen Charakter auf ein lebensbegleitendes Sporttreiben.

Das DSA-System setzt daher bei Training und Prüfungsabnahme auf ein hohes Maß an Qualität und Qualifikation. **Der neue Leistungskatalog**. Der Leistungskatalog besteht aus 4 Disziplingruppen:

AUSDAUER---KRAFT---SCHNELLIGKEIT---KOORDINATION

Wer das DAS erwirbt, muss in jedem Fall auch schwimmen können. Die Schwimmfertigkeit ist nachzuweisen: Entweder durch das Absolvieren einer Schwimmdisziplin aus der Gruppe Ausdauer oder Schnelligkeit bzw. durch 15 min. Dauerschwimmen. Die motorischen Grundfertigkeiten werden in jeweils einer Disziplingruppe in den Sportarten **Leichtathletik, Radfahren, Schwimmen, Geräteturnen** abgeprüft. Wie bisher ist aus jeder Gruppe eine Disziplin erfolgreich, zumindest auf Bronze-Niveau, zu erbringen. Wesentliche Änderungen sind bei den Streckenlängen in den Bereichen Ausdauer und



Schnelligkeit zu absolvierenden Disziplinen vorgenommen worden. Einen neuen Stellenwert erhält das Geräteturnen. In den Disziplingruppen Kraft, Schnelligkeit und Koordination können ab sofort die entsprechenden Übungen abgenommen werden.

Wichtig ist auch, dass alle bisher erworbenen Abzeichen ihre Gültigkeit behalten und für den Erwerb von Abzeichen mit Zahl anerkannt werden. Der kumulative Aspekt – Abzeichen mit Zahl für Erwachsene: 5, 10, 15, (in Fünfer-Schritten) bleibt erhalten. Die Abzeichen mit Zahl werden unabhängig von der erreichten Leistungsstufe in bicolorer Ausfertigung verliehen. Selbstverständlich können auch Menschen mit Behinderungen das **Deutsche Sportabzeichen** erwerben. Für sie gelten besondere Bedingungen, die sich nach den vorliegenden Erkrankungen richten.

Das Prüferenteam des MTV von 1817 lädt alle Interessierten ein, mittwochs ab 18:00 Uhr auf unser Trainingsgelände in der Schillstrasse zu kommen und mitzumachen.

TURNEN - GYMNASTIK - FITNESS

Eltern- und Kind-Turnen	m/w	bis 3 Jahre	Di	16:00-17:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Kinderturnen	m/w	3 - 6 Jahre	Di	17:00-18:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Kinderturnen/Gerätturnen weiblich	m/w	3 - 12 Jahre	Fr.	16:30-19:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Allgern. Turnen	w	7 - 14 Jahre	Di	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
	w	6 - 14 Jahre	Di/Do	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Beide Hallen	
Gerätturnen weiblich	Allgern. Turnen	w	7 - 14 Jahre	Do	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
	Prüferkategorie	w	5 - 6 Jahre	Do	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Fortgeschrittene	w	6 - 14 Jahre	Mi	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Gerätturnen männlich	Allg. Turnen	m	5 - 9 Jahre	Fr	17:15 - 18:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Leistungsriege	m	5 - 9 Jahre	Fr.	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Leistungsriege	m	12 - 16 Jahre	Fr.	17:15 - 20:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
	Allg. Turnen	m	10 - 16 Jahre	Fr	18:30 - 20:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Leistungsriege	m	5 - 16 Jahre	Mi	17:15 - 19:00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Gerätturnen	Aktive	m/w	17 - 99 Jahre	Fr	19:30-21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Gerätturnen	Aktive	m/w	17 - 99 Jahre	Fr	20:00-21:30	Gutenberg-Gymnasium	Blaue Halle
Turnen/Gymnastik/Spiele für Alterturner	m	55 - 99 Jahre	Fr	19:30-21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Seniorinnen- und Seniorengymnastik	m/w	65 - 99 Jahre	Mo	17:15-18:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Konditionsgymnastik	w	ab 40 Jahre	Mo	18:15-19:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Frauen Pfliegerische Gymnastik	w		Mo	19:15-20:15	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Er und Sie - Gymnastik	m/w	45 - 99 Jahre	Mo	20:00-21:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen-Gymnastik	w	35 - 99 Jahre	Di	18:00-19:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Fitness / Bodyfit	m/w		Mo	20:15-21:45	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Frauen Sport und Spiel	w	30 - 99 Jahre	Di	20:00-21:30	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben	
Frauen Bewegung und Tanz	w		Di	20:00-21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Fitness- und Konditionstraining	m/w	30 - 60 Jahre	Mi	20:00-21:30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle	
Sportabzeichen-Treff Übung u. Abnahme	m/w	8 - 99 Jahre	Mi	18:00-19:00	Sportplatz Schilstraße	---	



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK (RSG)

Grundschole	w	ab 5 Jahre	Mo	17:00-19:00	Ludwig-Schwamb-Schule	Halle oben
Ballett/Aufwärmung	w		Mi	16:45-17:45	Windmühlenschule	
Einzel KWK + FWK	w		Mi	17:45-20:00	Windmühlenschule	
Gruppe FWK	w	9 - 15 Jahre	Fr	16:30-19:00	Goetheschule	
Einzel SWK + FWK	w		Fr	16:30-19:00	Goetheschule	



FUSSBALL

Alte Herren	Mi	18.30-21.00	MTV-Sportgelände
1. und 2. Mannschaft	Mo,Di	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
1. und 2. Mannschaft	Do,Fr	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
A-1 - Jugend Jg 94/95	Mo,Mi,Fr	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
B-1 - Jugend Jg 96/97	Di,Do,Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
B-2 - Jugend Jg 96/97	Di,Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
C-1 - Jugend Jg 98/99	Mo,Mi,Fr	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
D-1 - Jugend Jg 00/01	Mo,Mi,Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
D-2 - Jugend Jg 00/01	Mo, Do	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
E-1 - Jugend Jg 02/03	Di	18.00-19.30	MTV-Sportgelände
E-1 - Jugend Jg 02/03	Fr	17.30-19.00	MTV-Sportgelände
E-2 - Jugend Jg 02/03	Mo,Mi	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
E-3 - Jugend Jg 02/03	Di, Do	16.30-18.00	MTV-Sportgelände
F-1 - Jugend Jg 04/05	Di, Do	17.00-18.00	MTV-Sportgelände
F-2 - Jugend Jg 04/05	Mo,Mi	17.00-18.00	MTV-Sportgelände
F-3 - Jugend Jg 04/05	Di,Do	17.00-18.00	MTV-Sportgelände
G - Jugend Jg 06 und jünger	Mo,Mi	17.00-18.00	MTV-Sportgelände
Frauen	Mo,Mi	19.30-21.00	MTV-Sportgelände
Mädchen	Di,Fr	16.30-18.00	MTV-Sportgelände





TENNIS

Training der Mannschaften

It, Aushang Schaukasten Tennisanlage

HANDBALL

Herren I + II	Di	20.00-22.00	Schloß-Gymnasium
Herren I + II	Do	19.30-21.30	Schloß-Gymnasium
A-Jugend männl. Jg 93/94	Mo	18.30-20.00	Schloß-Gymnasium
A-Jugend männl. Jg 93/94	Mi	20.00-21.30	Schloß-Gymnasium
B-Jugend männl. Jg 95/96	Mo	18.30-20.00	Schloß-Gymnasium
B-Jugend männl. Jg 95/96	Do	18.00-19.30	Schloß-Gymnasium
C-Jugend männl. Jg 95/96	Mo	17.00-18.30	Schloß-Gymnasium
C-Jugend männl. Jg 95/96	Mi	16.00-17.30	Schloß-Gymnasium
D-Jugend	Mo	17.00-18.30	Willigis-Gymnasium
D-Jugend	Do	16.45-18.15	Schloß-Gymnasium
E-Jugend gemischt Jg 01 u. jünger	Do	16:15-18:00	Willigis-Gymnasium



BADMINTON

Freizeitsport für Fortgeschrittene	Mo	18.30-20.00	Willigis-Gymnasium	große Halle
Training für Anfänger ab 14 Jahre	Do	18.30-19.30	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle
Freizeitsport Fortgeschrittene/Anfänger	Do	19.30-22.00	Gutenberg-Gymnasium	Rote Halle

BASKETBALL

Senioren	Di	18.30-22.00	Windmühlenschule
Senioren	Do	18.30-22.00	Windmühlenschule

FECHTEN

Montag (Aufbau- und Präventionstraining)	19:30-21:15	Gutenberg-Gymnasium
Dienstag	18:00-22:00	Ludwig-Schwamb-Schule
Mittwoch	20:00-22:00	Ludwig-Schwamb-Schule
Donnerstag	17:00-22:00	Ludwig-Schwamb-Schule
Freitag	20:00-22:00	Ludwig-Schwamb-Schule

KEGELN

Alle Mannschaften	Mo	16.00-21.00	Kegelbahn, Vereinsheim
Alle Mannschaften	Fr	15.00-20.00	Kegelbahn, Vereinsheim
Senioren	Di	09.00-12.00	Kegelbahn, Vereinsheim

VOLLEYBALL

Hobby Mixed (keine Anfänger)	Mi	19.00-22.00	Gutenberg-Gymnasium	Blau Halle
------------------------------	----	-------------	---------------------	------------

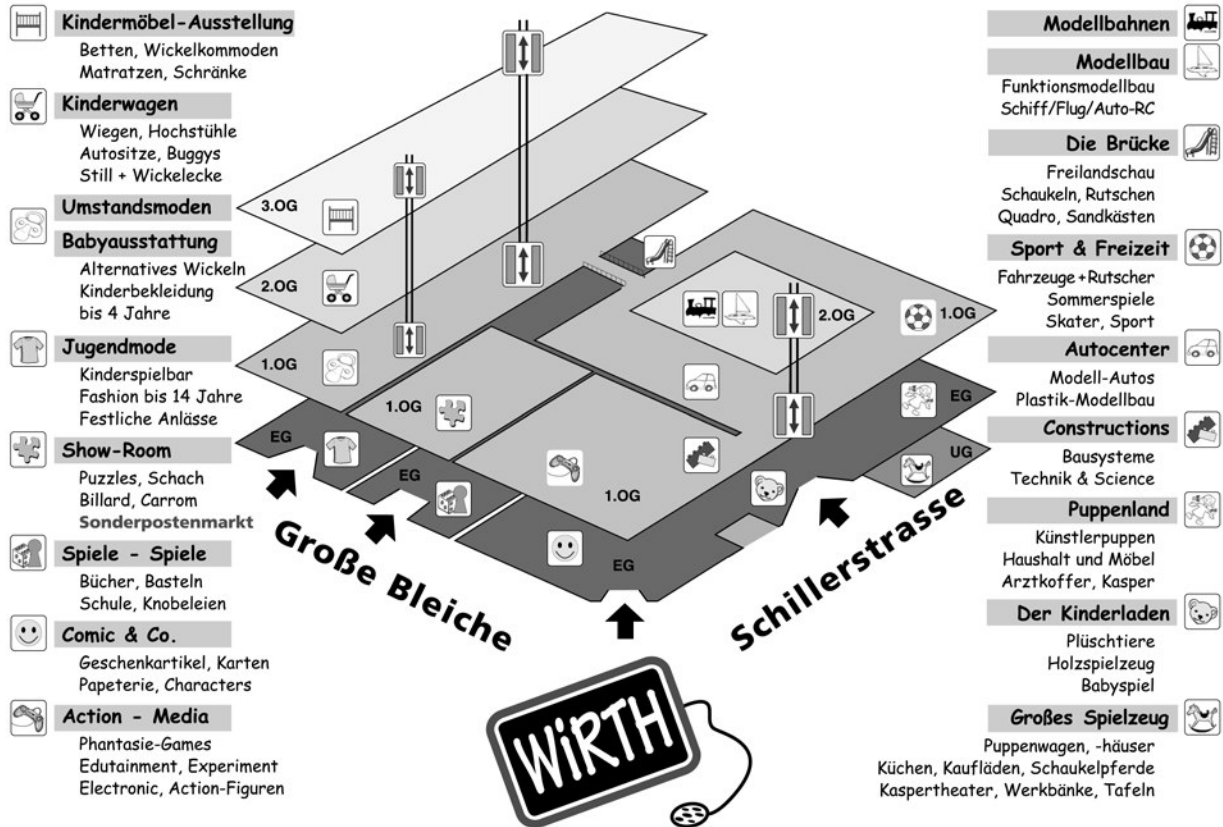
weitere Informationen: Internet www.mtv1817.de
 Mail info@mtv1817.de
 Telefon 06131-52460

Stand: Februar 2019 R. 1816



75 Jahre WIRTH - Tradition - Service - Qualität

www.wirth-mainz.de




55116 MAINZ • Schillerstr. 46 - 50 • Große Bleiche 2 - 4

Tel.: 06131 / 23 21 00 • FAX: 06131 / 22 43 26 • Mail@Wirth-Mainz.de

Öffnungszeiten: täglich ab 9.30 - 19.00 — jeden Samstag bis 18.00


www.wirth-mainz.de

Und so sieht die neue Prüfkarte aus:



Sportabzeichen – Einzelprüfkarte

Beachten Sie bitte auch die wichtigen Hinweise auf der Rückseite.



NACHNAME _____

VORNAME _____

SELBSTBEZEICHNUNG _____

STRASSE _____

STADT _____

PLZ / ORT _____

LEHRER / SCHULE / ORGANISATION _____

TELEFON (8-1400) _____

LEHRER BEI DER PRÜFUNG **JA** **NEIN**

LEHRER BEI DER LETZTEN PRÜFUNG **JA** **NEIN**

AB BEWERTET MIT ABWEICHEN **BEI ABWEICHEN ZUSÄTZLICHE BEWERTUNGEN**

Jahr der Prüfung: **20** _____

Jahr der letzten Prüfung: _____

Anzahl der bisher beschriebenen Sportabzeichen (Summation): _____

Leistungsbeurteilung: Bronze 1 Punkt, Silber 2 Punkte, Gold 3 Punkte, Verleihung in Bronze 4-7 Punkte, Silber 8-10 Punkte, Gold 11-13 Punkte. In jeder Gruppe muss mindestens die Leistungsstufe Bronze erfüllt werden. Die Anweisung der sportartspezifischen Leistungsstufen (Verkaufskategorie) erfolgt grundsätzlich auf der Leistungsstufe Gold (3 Punkte).

Sportart	Beschreibung	Min.	Sek.	Punkte	Punkte		
					1	2	3
A...Dauer	Laufen		Min.				
	10 km Lauf		Min.				
	Dauern / Geländelauf		Min.				
	7,5 km Walking / Nordic Walking		Min.				
	Schwimmen		Min.				
Kraft	Kauffahren		Min.				
	Sportartspezifisches Abzeichen: Verband (ASB) / Abzeichen						
	Schießsport / Wurfballwurf		Min.				
	Medizinballwurf		Min.				
	Kugelnstoßen		Min.				
Schnelligkeit	Steinstoßen		Min.				
	Ständewerksprung		Min.				
	Gerätkommen*		Min.				
	Sportartspezifisches Abzeichen: Verband (ASB) / Abzeichen						
	Laufen		Sek.				
Koordination	Schwimmen		Sek.				
	Kauffahren		Sek.				
	Gerätkommen*	Übung 4.3.4		geschafft			
	Sportartspezifisches Abzeichen: Verband (ASB) / Abzeichen						
	Hochsprung		cm				
Koordination	Weitsprung		cm				
	Zonenweitsprung	Punkte	rechts	links	rechts	links	Gesamtpunkte
	Zonenweitsprung	Punkte					
	Schleuderballwurf		cm				
	Selbstsprünge	Übung		Anzahl			
Koordination	Gerätkommen*	Übung 4.4.7		geschafft			
	Sportartspezifisches Abzeichen: Verband (ASB) / Abzeichen						

* Beim Gerätkommen ist die Ziffer 10 ein oder kein Teil des Prüfungsergebnis zu verstehen. Beispiel: Stützweitsprung: 42,4. Danach erfolgt die Angabe im Kartendruck Beispiel: Bronze: 42,4.10.

Nachweis der Schwimmfähigkeit liegt vor

Kinder und Jugendliche Selbstbestimmt bei Erwachsenen auf 1. Jahr begrenzt

Beurteilungsdatum des Nachweises _____

Ort _____

Datum _____

Gesamtleistung überprüft durch: Sportverein / Schule / Bundeswehrinheit / LB- / KB- / SB-Beauftragter / Stützpunktleiter





Unterschrift und/oder Stempel / Dienstsiegel _____

Datum _____

Aditierte Gesamtpunktzahl _____

Verleihung in Bronze Silber Gold

Bei jeder Wiederholungsprüfung ist zur Bearbeitung der Prüfkarte eine Kopie der letzten Urkunde oder Prüfkarte beizufügen.



Dachbegrünung
Landschaftsgestaltung

Erdarbeiten
Wegebauarbeiten
Steinarbeiten
Holzarbeiten
Zaunarbeiten
Pflanzenarbeiten
Pflegearbeiten
Dachbegrünung
Spielplatzbau
Sportplatzbau
Teichanlagen

Misok Garten- und
Landschaftsbau GmbH

Wernher-von-Braun-Str. 3a
55129 Mainz
Telefon (0 61 31) 59 35 57
Telefax (0 61 31) 5 90 33



professionell · individuell · zuverlässig

MVB

Mainzer
Volksbank



„Mein
kostenloses
Girokonto.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

MVB-o.K.
Das Privatgirokonto ohne Kosten

Das ideale Konto für alle Lohn-/Gehalts- und Rentenempfänger. Ein Vergleich lohnt sich! Wechseln Sie mit Ihrem Girokonto zur Mainzer Volksbank und sparen Sie bares Geld. Wir übernehmen für Sie die komplette Abwicklung Ihres Konto-Umzugs. Zur ersten Kontaktaufnahme wählen Sie einfach die MVBdirekt: 06131 148-8000 oder gehen Sie online: www.mvb.de.

Sportabzeichen 2012

Die Frauen steigern ihren Anteil um 75%!

Die Frauen:

Was steckt hinter einer solchen Veränderung, die die Teilnehmerzahl innerhalb eines Jahres nach oben treibt? Von außen betrachtet sind zunächst zwei Gründe erkennbar, die diese Entwicklung bewirken:

... Zum Ersten:

Im Jahre 2012 haben sowohl die Polizei- als auch die Bundeswehrdienststellen massiv junges Personal beworben. Wenn man sich dort gut verkaufen will, ist ein Sportabzeichen des DOSB als Nachweis der sportlichen Leistungsfähigkeit Gold wert. Sogar eine schon diplomierte Archäologin war in der Gruppe der jungen Frauen, die von ihren spärlichen Einkünften nicht leben konnte.

... Zum Zweiten:

Es ist immer deutlicher zu beobachten, dass gerade jüngere aber auch ältere Frauen sich ihre Sportarten selektiv, gesundheitsbewusst und fitnessorientiert auswählen. (Beispiele: Gymnastik, Tanz, Walking)

... Und was bedeutet fit sein?

Aus dem Mainzer Landtag kam die Antwort. Am 21.11.2012 fand dort eine Tagung zum Thema „Sportentwicklung in Rheinland-Pfalz“ statt. In einem der fünf Workshops wurde Dr. Gunnar Liedtke vom Institut für Sport- und Bewegungsmedizin der Universität Hamburg zitiert: „Die Wirkung von Sport und Bewegung sind der Schlüssel für ein gesundes Leben.“

Fit sein bedeutet:

- Ausdauer haben
- Kraft haben
- schnell sein
- geschickt sein
- beweglich sein

Fit sein vermindert:

- physische Erkrankungen
- psychische Leiden

So, nun wissen wir alle Bescheid:

Wir brauchen unsere Aktivitäten nur entsprechend einzurichten.

Die Fakten 2012:

Es galt, zum letzten Mal das vertraute System des fünfteiligen Sportprogramms mit all seinen Varianten anzubieten und zu absolvieren. Ab 2013 wird einiges neu und spannender werden.

95 Sportabzeichen-Absolventen konnten am Ende eines erlebnisreichen Sportjahres mit Stolz ihre Urkunden in Bronze, Silber und Gold entgegennehmen. Im Einzelnen ist hierbei die Rede von

29 Jugendlichen, 31 Frauen und 35 Männern. Darunter befanden sich fünf besonders sportliche Frauen: **Christiane Abelmeier**, **Brigitte von Egidy**, **Ursula Gilfrich** und **Inge Knetsch**, die ihr Sportabzeichen bereits 10-mal geschafft haben. **Ursula Raucamp** konnte sogar ihr 15-jähriges Jubiläum feiern.

Bei den Herren erkämpften sich unser Vereinsvorsitzende **Rüdiger Ulrich** das 10-jährige, **Heinrich Seilheimer** das 15-jährige und unser Spitzensportler **Günter Schollmayer** das 25-jährige Jubiläumsabzeichen. Es freut uns, dass Günther, der 2012 vielfacher Deutscher Meister und fünffacher Europameister bei den Leichtathletikwettkämpfen der Senioren wurde, sich bei uns wohl fühlt und stets die Zeit findet, in unserer Sportgruppe zu trainieren. Europa ist zur Zeit in aller Munde, so auch beim DOSB. **Peter Fohrmann**, gerade 17 Jahre jung geworden, nutzte seine eigene Chance und erkämpfte sich das „Europäische Jugendsportabzeichen“.

Unsere Außentermine:

Wie es den meisten Sportabzeichen-Fans längst bekannt ist, kann man Radfahrleistungen sehr gut in das Sportprogramm einbauen. Ausdauer- und Schnellradfahren sind hier möglich. Am 24. Juni 2012 waren wir wieder in den Rheinauen von Gimbshheim bei schönem Wetter mit mehr als 40 Teilnehmern unterwegs. Für die restlichen Radfahr-Interessenten gab es am 2. September einen weiteren Termin, dieses Mal in den Rheinauen von Laubenheim. Eifrig genutzt wurde auch unser Schwimmtag, den wir am 12. August im Freibad Gimbshheim reserviert hatten.

Unser Sportlerempfang:

Es war der 12. Dezember 2012, als sich die aktive Schar der DOSB-Sportler im MTV-Vereinsheim traf. Auch einige Gäste waren mitgekommen, wohl als freundliche Begleitung oder auch als interessierte Zuhörer. Festlich sah es wieder im großen Raum des MTV-Hauses aus, denn **Ulla Raucamp**, **Ruth Weiß** und **Werner Vorberg** hatten feine Weihnachtstütchen gepackt und zur Freude aller Sportler bereitegelegt. Vielen herzlichen Dank an das Trio!

Wohl versorgt mit allen persönlichen Trophäen konnten sich unsere Sportler nun einem aktuellen Thema widmen, bei dem es um die Neufassung des Sportabzeichens ab dem Jahre 2013 ging. Eindrucksvoll und anschaulich referierte **Gerhard Rahnführer** über die vielen neuen Sportbereiche, die nun eingesetzt werden können. Unser Junginformatiker **Florian Rhein** stellte für Gerhards Ausführungen die Technik bereit.

Nachlese 2012 und Ausblick 2013:

- Eine junge Turnerin: **Lea Siegemund**, die immer munter und fröhlich auftritt, ist ein Bewegungstalent, z. B. in der Rhythmischen Sport-



20-km-Radfahren gut geschafft: v.l.: Julia Brings,
Alina Sowada, Franz Malorny



Start zum Radfahren



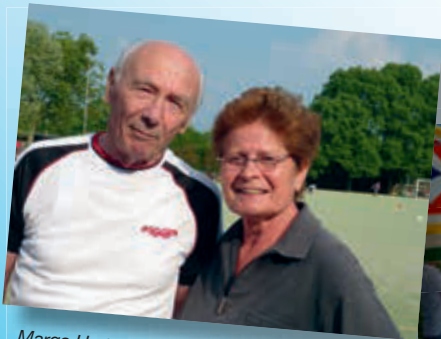
Nach dem Sprint: v.l.: Annika Damm, Julia Brings,
Lea Siegemund, Peter Fohrmann

2012

Sportabzeichen



Eine verdiente Pause: v.l.: Günter Schollmayer,
Ulla Raucamp, Klaus-Dieter Ulrich



Marga Hartner gratuliert dem Europa-Meister
Günter Schollmayer



Prüflinge und Prüfer: v.l.: Fabian Hättich,
Anastasia Kudina, Bernd Ahrend, Wolfgang Olf



Bei bestem Wetter:
DOSB-Sportler, von klein bis groß

gymnastik und beim Tennisspiel. Bei unserer Sportgruppe entdeckte sie den Schleuderball. „Was ist das für ein Gerät?“ Beim dritten Abend warf sie 38m weit und begeisterte Aktive und Zuschauer durch ihre elegante Bewegung.

- Ein Abiturient: **Paul Rector** ist mittlerweile lizenzierter Übungsleiter beim MTV. Seine Sportbereiche sind Turnen und Leichtathletik. Alle zwei Wochen hatte er uns 2012 neue Bestzeiten im 3.000m-Lauf zu melden. Zuletzt benötigte er für die Strecke weniger als 10 Minuten!
- Ein vielseitiger junger Mann: **Peter Fohrmann** findet seine Begeisterung bei Leichtathletik und Fußball. Gelegentlich ist er auch bei einem Triathlon dabei oder absolviert einen offenen Geländelauf. Beim Sportabzeichen sammelte er verschiedene Disziplinen. Zuletzt unterbot er 11-mal die Leistungsgrenzen.

Schön war es 2012 wieder, lustig und kurzweilig dazu. Wir treffen uns auch 2013 immer **mittwochs von 18:00 bis 20:00 Uhr auf dem Sportgelände des MTV von 1817.**

Unsere beliebten Außentermine zum Radfahren und Schwimmen werden wir, wie gewohnt, in den Sommermonaten per Extrapost anbieten. Alle Interessierten, von 6 bis 90 Jahren sind zur lockeren Bewegung herzlich willkommen.

Die Sportabzeichenprüfer

*Heinz Kuhn, Gerhard Rahnführer,
Heinrich Seilheimer, Klaus-Dieter Ulrich*

DM-Titel auch für Kuhn

DÜSSELDORF (wd). Von den Deutschen Leichtathletik-Hallenmeisterschaften der Senioren ist noch die Goldmedaille von Heinz Kuhn (TV 1817 Mainz) im Hochsprung der Altersklasse M75 nachzutragen. Kuhn gewann mit übersprungenen 1,26 m.

MZspor02

MTV 1817 Mainz, Abtlg. Turnen/ Leichtathletik Sportabzeichen-Absolventen im Jahr 2012

FRAUEN		Jahrg.	Teiln./	Wiederhlg	Abzeichen
Aßelmeyer, Christiane	1946	-	10		xGold
Becker, Kimberly	1993	1	-		xBronze
Boerger, Andrea	1970	1	-		xBronze
Brings, Julia	1986	1	-		xBronze
Egidy-von, Brigitte	1939	-	10		xGold
Gilfrich-Schneider, Dr. Steffi	1978	-	7		Gold
Gilfrich, Ursula	1941	-	10		xGold
Hartner, Margarete	1940	-	9		Gold
Infanhino, Stefania	1986	1	-		xBronze
Jordan, Edith	1941	-	17		Gold
Jungen, Charlotte	1936	-	8		Gold
Klein, Eva	1990	1	-		xBronze
Knetsch, Inge	1947	-	10		xGold
Kudina, Anastassia	1988	1	-		xBronze
Kuhn, Inge	1942	1	-		xBronze
Lang, Sarah	1986	1	-		xBronze
Lehmann, Carina	1993	-	2		Bronze
Lehmann, Dorothea	1935	-	21		Gold
Lehmann, Susanne	1967	-	3		xSilber
Müller, Jeanette	1965	1	-		xBronze
Pfeiffer, Dr. Birgit	1961	-	2		Bronze
Peters, Anni	1930	-	2		Bronze
Proftitlich, Jennifer	1985	-	4		Silber
Raucamp, Ursula	1948	-	15		xGold
Siegemund, Lea	1993	1	-		xBronze
Sowada, Alina	1948	-	2		Bronze
Ulrich, Rita	1940	-	26		Gold
Weisel, Ingrid	1936	-	2		Bronze
Weiß, Ruth	1960	-	9		Gold
Weyrauch, Rosemarie	1935	1	-		xBronze
Wilfling, Marianne	1954	-	29		Gold
MÄNNER		Jahrg.	Teiln./	Wiederhlg.	Abzeichen
Aßelmeyer, Oliver	1979	-	12		Gold
Aßelmeyer, H. Rudolf	1944	-	9		Gold
Brugger, Thomas	1972	1	-		xBronze
Carbone, Guisepppe	1990	1	-		xBronze
Demmler, Friedrich	1955	1	-		xBronze
Fohrmann, Dieter	1936	-	3		xSilber
Fohrmann, Klaus	1961	-	8		Gold
Habl, Volker	1952	-	14		Gold
Hättich, Fabian	1985	1	-		xBronze

Wärme – so individuell wie Ihr Haus



Die Skyline von Buderus: für jedes Haus ein passendes Heizsystem. Wirtschaftlich, langlebig und komfortabel. Und weil alles aus einer Hand kommt, passt alles perfekt zusammen. Bedarfsgerechte Dienstleistungen und optimaler Service komplettieren unsere innovative Heiztechnologie zu einem abgerundeten System. Beste Perspektiven für zukunftsweisendes Heizen. Wir beraten Sie gern! www.heiztechnik.buderus.de.

Wärme ist unser Element

Buderus

Kostenlose Energieberatung auf unserer Homepage !



HEILMANN GMBH
Heizung – Lüftung – Klima – Sanitär
Beratung - Planung – Montage – Wartung
An der Brunnenstube 16
5 5 1 2 0 MAINZ - MOMBACH

Telefon: 06131/681035 Fax: 06131/680930
e-mail: service@heilmann-mainz.de Internet: www.heilmann-mainz.de

Hoffman, Marco	1987	1	-	xBronze	Can, Ahemet	2004	1	-	Bronze
Jung, Horst	1943	-	16	Gold	Fohrmann, Peter	1995	-	4	Gold
Keiner, Dr. Karl	1939	-	5	xGold	+ EUROP: JUGEND- SPORTABZEICHEN				mit Zahl 4
Knetsch, Gerhard	1942	-	13	Gold	Görges, Philipp	1997	-	7	Bronze
Krebs, Georg	1950	-	2	Bronze	Gutte, Darius	1996	-	5	Gold
Kuhn, Heinz	1938	-	38	Gold					mit Zahl 5
Lindner, Thomas	1960	1	-	xBronze	Kreß, Felix-Benedikt	1997	-	3	Gold
Malorny, Franz	1944	-	34	Gold	Lang, Kay	2002	-	3	Gold
Müller, Jerome	1990	1	-	xBronze	Lehmann, Robin	1996	-	9	Gold
Ohl, Sören	1981	1	-	xBronze					mit Zahl 9
Peters, Klaus	1940	-	13	Gold	Moser, Elias	2005	1	-	Bronze
Pfeiffer, Dr. Norbert	1958	-	2	Bronze	Moser, Lukas	2002	1	-	Bronze
Post, Dr. Felix	1968	1	-	xBronze	Noeken, Richard	2003	1	-	Bronze
Post, Maximilian	1974	1	-	xBronze	Pflug, Elias	2003	1	-	Bronze
Rahnführer, Gerhard	1938	-	29	Gold	Post, Jonathan	2000	-	4	Gold
Rector, Paul	1993	-	2	Bronze					mit Zahl 4
Rhein, Florian	1991	1	-	xBronze	Post, Julian	2002	-	4	Gold
Schollmayer, Günter	1932	-	25	xGold					mit Zahl 4
Seilheimer, Heinrich	1940	-	15	xGold	Prino, Luca	2005	1	-	Bronze
Trojahn, Horst	1938	-	13	Gold	Rottkemper, Gariel	2004	1	-	Bronze
Ulrich, Klaus-Dieter	1940	-	33	Gold	Stinner, Tom	2002	1	-	Bronze
Ulrich, Rüdiger	1967	-	10	xGold	Ulrich, Robin	1999	-	6	Gold
Vorberg, Werner	1940	-	11	Gold					mit Zahl 6
Wagner, Domenic	1990	1	-	xBronze					
Werner, Adam	1936	-	9	Gold					
Zechner, Hermann	1939	-	33	Gold					

MAINZER NEUNKAMPF 2012

Die Vielseitigen / Sportabzeichen-Plus

SCHÜLERINNEN/ WEIBL. JUGEND

	Jahrg.	Teiln./Wiederh.	Abzeichen	
Annstatt, Angelina	2001	1	-	Bronze
Bergfeld, Luna Fanny	1998	-	5	Gold
Gilfrich, Cristina	2001	-	4	Gold
				mit Zahl 4
Neumüller, Laura	1999	-	5	Gold
				mit Zahl 5
Schulz, Julia Katharina	2003	-	3	Gold
Stamminger, Selina	2003	1	-	Bronze
Ulrich, Ellen	2004	-	2	Silber
Ulrich, Jana	2001	-	2	Silber
Ziller, Patrice	2003	1	-	Bronze

SCHÜLER/ MÄNNL. JUGEND

	Jahrg.	Teiln./Wiederh.	Abzeichen	
Bauer, Cedric	2002	-	2	Silber
Bergfeld, Luiz	1996	-	4	Gold
Böcher, Nico	2002	-	3	Gold

FRAUEN

Ursula Gilfrich	5 + 5
Ursula Raucamp	5 + 4
Alina Sowada	5 + 4
Dr. Birgit Pfeiffer	5 + 5

MÄNNER

Peter Fohrmann	5+6
Dieter Fohrmann	5+5
Georg Krebs	5+9
Thomas Lindner	5+6
Franz Malorny	5+5
Gerhard Rahnführer	5+5
Heinrich Seilheimer	5+6
Klaus-Dieter Ulrich	5+7
Werner Vorberg	5+5
Adi Werner	5+5

Teilnehmer beim Familiensportabzeichen 2012

1. Aßelmeyer / Aßelmeyer
2. Gilfrich / Gilfrich / Schulz
3. Fohrmann / Fohrmann / Fohrmann
4. Lehmann / Lehmann / Bergfeld
5. Ulrich / Ulrich / Böcher / Ulrich
6. Knetsch / Post / Post

Die 7-Kreuz- LOTTERIE

* * * **Jeden Freitag mind. 10 Mio. €*** * * *



**EURO
JACKPOT**
VON LOTTO



... auch online spielbar.
www.lotto-rlp.de

*Gewinnchance rd. 1 : 59 Mio.

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).



Badminton

Gelungener Start 2013

Am 18. Januar 2013 starteten wir unser Badmintonjahr mit einer Jahreseröffnungsfeier im Gemeindesaal der Evangelischen Melancthonkirche in der Oberstadt, zu der uns unser Mitglied Ellen dankenswerterweise den Kontakt hergestellt hat. Das kulinarische Motto lautete diesmal „Köstlichkeiten aus der spanischen Küche“ und die zubereiteten Speisen übertrafen sicher nicht nur meine, sondern die Erwartungen vieler der insgesamt 30 Teilnehmer. Im weiteren Verlauf des Abends blieb reichlich Gelegenheit, außerhalb der Trainingszeiten den ein oder anderen Gedanken mit seinen Mitspielern zu diskutieren, Anekdoten sowohl aus dem privaten als auch aus dem sportlichen Umfeld preiszugeben oder zu erfahren und in lockerer Atmosphäre das Tanzbein zu schwingen.

Schon eine Woche später standen die Vereinsmeisterschaften auf dem Programm. Abweichend vom Spielmodus der letzten Jahre trugen wir diese zum ersten Mal als Schleifchenturnier aus. Dabei gab es keine Einzelspiele und die Doppelpaarungen blieben nur für ein Spiel zusammen. Gespielt wurde nach einer festen Spielzeit von 7 Minuten und anschließend wechselten Partner und Gegner. So sammelte jede/r im Laufe des Turniers seine persönlichen Punkte, die nach 11

Runden summiert wurden und eine Rangliste hervorbrachten. Als Siegerin konnte sich Heike punktgleich knapp vor Michael und Opu behaupten. Die Preise für Platz 4 und 5 gingen an Sandra und Rolf. Die gute Beteiligung scheint für diese Form der Vereinsmeisterschaften zu sprechen. Wie wir das im nächsten Jahr gestalten, möchte ich jedoch noch ein bisschen offen lassen. Eindeutiger scheint mir hingegen der Wunsch eines späteren Beginns (11 Uhr statt 10 Uhr).

Michael



Drei Marken unter einem Dach

BEYER

Baustoffhandelsgesellschaft mbH

Ihr Experte für alle Fragen am Bau

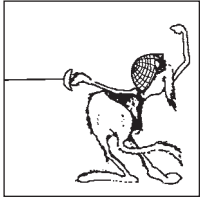
hagebaumarkt[®]

Alles für den Heimwerker

FLORA  LAND

Ihr Gartenfachmarkt-Center

Robert-Bosch-Str. 19
55129 Mainz - Hechtsheim
www.hagebau-beyer.de



Fechten

Miriam Ahrens gewinnt Säbelturnier der Aktiven in Mühlheim – 29.9.2012

Beim internationalen Säbelturnier in Mühlheim Ruhr starteten gleich 7 Fechterinnen und Fechter des MTV von 1817. Beim Damensäbel fochten die Aktiven Miriam Ahrens und Gunilla Graudins zusammen mit den Juniorinnen. Während Ahrens sich souverän durch die Vor- und Zwischenrunden kämpfte, hatte Graudins direkt eine stark besetzte Gruppe in der Vorrunde und musste drei Niederlagen hinnehmen. Damit konnte sie die 32er KO-Runde zwar erreichen, traf jedoch hier auf die spätere zweitplatzierte Alexandra Gevaert aus Gent. Ahrens schaffte den Sprung bis ins 8er-Finale und verlor erst hier knapp ebenfalls gegen Alexandra Gevaert aus Gent. Durch die getrennte Wertung der Aktiven und der Junioren war dies dennoch Platz 1 für Ahrens, Graudins kam bei der Aktivenwertung auf den undankbaren 4. Rang.

Beim Herrensäbel der Aktiven traten Berger, Hadamitzky und Hoschna für den MTV an. In der Vorrunde gab Hadamitzky nur ein Gefecht ab, Berger und Hoschna hatten einen durchwachsenen Start ins Turnier und konnten nur 2 Siege verbuchen.

Zwar gelangten alle drei in die Zwischenrunde in der Hadamitzky an 7, Hoschna an 11 und Berger an 16 gesetzt wurden. Damit traf er auf den an 1 gesetzten Hirzmann vom TV Alsfeld und verlor deutlich. Hoschna traf auf den an 6 gesetzten Belgier De Visscher. Hoschna steigerte sich zwar konnte die Niederlage jedoch nicht verhindern. Hadamitzky traf auf Wrase aus Dormagen. Mit etwas Pech musste er das Gefecht abgeben und damit mussten alle drei in die Hoffnungsrunde. Berger scheiterte hier an Falb aus Tauberbischofsheim, Hoschna, der sich immer mehr steigerte, lieferte zwar eine immer bessere fechterische Leistung im Turnierverlauf ab, dennoch reichte es nicht gegen den stark fechtenden Belgier Baarendse. Durch seinen deutlichen Sieg gegen Kobyakov vom OFC Bonn gelang Hadamitzky noch der Sprung in die Hoffnungsrunde für das 8er-Finale. Gegen den Belgier Vander Eecken fand er jedoch überhaupt kein Rezept. Hoschna hatte inzwischen seine Form wieder gefunden; sein letztes Gefecht musste er dennoch knapp mit 13:15 an den Lokalmatadoren Groth vom TSV Mühlheim abgeben. Neben den Aktiven waren auch die beiden A-Jugendlichen Moritz Gmeiner und Matthias

Weniger mit nach Mühlheim gekommen. Das stark besetzte Turnier diente den beiden vor allem um wichtige Turniererfahrung zu gewinnen. Immerhin gelang Matthias Gmeiner noch der Sprung in die Zwischenrunde.

Georg Rothe

Mainzer Säbelfechter gewinnt Bronze bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften – 13.10.2012

Bad Dürkheim. In der pfälzischen Kleinstadt fanden die deutschen Seniorenmeisterschaften im Fechten statt. Gunilla Graudins und Svend Berger vom MTV von 1817 stellten sich der deutschen Konkurrenz in der Altersklasse 40+. Berger zeigte von Beginn an eine tolle Leistung, gewann bis auf ein Gefechte alle Begegnungen in der Vorrunde. Im Viertelfinale setzte er sich ebenso souverän mit 10:5 gegen Viktor Kreischer von der TSG Eislingen durch. Erst im Halbfinale fand er mit Dmitri Prudovski aus Hamburg seinen Meister. Berger war mit seinem Abschneiden durchaus zufrieden wengleich der erfahrene Fechter direkt anmerkte, dass es zu Saisonbeginn noch an der einen oder anderen Stelle mit der Feinabstimmung haperte. Seine Frau Gunilla Graudins trat bei den Damen an. Ihr blieb hier und da das notwendige Glück verwehrt. Nach dem Gefecht gegen die spätere Deutsche Meisterin Hilke Kollmetz, der sie mit 4:10 unterlag, blieb ihr der 7. Rang. Nicht unbedingt glücklich aber professionell genug hat Sie Ihr Abschneiden nicht auf strittige Entscheidungen geschoben. Es lag auch einfach an der kurzen Vorbereitungsphase der noch jungen Saison.

Georg Rothe

Paul Janson gewinnt Bronze beim Königsbacher Säbelturnier – 20.10.2012

Wenig Respekt zeigte der junge Paul Janson beim stark besetzten Säbelturnier in Koblenz. Mit Fechtern aus Dormagen und natürlich auch aus Koblenz und Alsfeld waren die renommierten Säbelvereine angereist. Mit drei Siegen in der Vorrunde waren die Voraussetzungen für das Viertelfinale nicht unbedingt die besten. Aber Paul Janson behauptete sich im Ko Gefecht gegen Andreas Prag vom TV Ahlsfeld und traf dann im Halbfinale auf Nicklas Michel vom TSV Dormagen. Mit 5:10 musste sich hier der junge Mainzer geschlagen geben aber die Formkurve des jungen Säbelfechters zeigt nach diesem erneut guten Turniererfolgs deutlich nach oben!



Der fassfrische Geschmack
macht es so beliebt.

Bitte ein Bit

Bitburger Premium Pils – Deutschlands Fassbiermarke Nr. 1



Gunilla Graudins schafft in Gent den Sprung auf's Treppchen – 21.10.2012

Gent: beim stark besetzten Fechtturnier im belgischen Gent hat die Säbelfechterin Gunilla Graudins vom Mainzer Turnverein von 1817 Bronze gewonnen.



Graudins, die vor zwei Wochen beim internationalen Turnier in Mülheim noch gegen die belgischen Fechter ihre Mühe hatte, machte das Beste daraus und kam beim Heimspiel der Belgier deutlich besser mit Ihren Gegnerinnen zurecht. So konnte sie sich in dem internationalen Starterfeld mit Fechterinnen aus den Niederlanden, Groß-Britannien, der Mongolei und Deutschland gut in Szene setzen und wurde mit dem 3. Platz belohnt.

Premiere im Herrendegen beim Deutschlandpokal - MTV von 1817 unterliegt knapp dem FC Landau im ASV 23.10.2012

Die Fechter des MTV von 1817 haben vor allem im Säbel und Florett ihre Stärken. Doch auch der Degen wird inzwischen wieder zur Hand genommen um sich mit anderen Fechtern zu messen. Im Rahmen des Deutschlandpokals, des größten deutschen Breitensportturniers im Fechten bei dem in dieser Saison 335 Mannschaften sich messen haben die Mainzer ihre Gäste aus Landau zur ersten Runde erwartet. Für die Mainzer fochten Patric Bestle, Stephan Hitznauer und Jens Viertel. Die Gäste stellen mit Rüdiger Apfel, Fabian Breuer und Christian Mohr drei erfahrene Degenfechter auf.

Die Mainzer gerieten direkt zu Beginn in Rückstand und schienen nach drei Gefechten schon fast den Faden zu verlieren. Doch mit guten Einzelleistungen gelang es den Anstand wieder deutlich zu ver-

ringern. Die Zuschauer sahen bei nur einem Treffer Rückstand bereits das Blatt gewendet, doch die Fechter aus der Südpfalz zeigten an diesem Abend die kontinuierlichere Treffsicherheit auf der Planche. Mit 45:41 trugen die Südpfälzer am Ende verdient den Sieg nach Hause. Der Degenmannschaft des MTV wird die Niederlage nicht das Genick brechen. Trainer Volker Oberkircher hat viele gute Ansätze gesehen und die kommenden Trainingseinheiten werden genutzt, um einige Schwachpunkte zu analysieren und auszumergen. Der Deutschlandpokal ist für die Mainzer damit nicht abgehakt. Im Damen- und Herrenflorett, sowie im Damen und Herrensäbel hat der Verein weitere Mannschaften gemeldet. Somit starten die Fechter des MTV von 1817 bis auf den Wettbewerb des Damendegens in allen Disziplinen.

Georg Rothe

Bronze für Florettfechter Konstantin Ahrens vom MTV von 1817 beim Pfalzlöwen; Halbfinale Déjà-Vu-Erlebnis – 18.11.2012

Am vergangenen Wochenende war der MTV 1817 Mainz mit 8 Fechtern beim Herrenflorettwettbewerb des Pfalzlöwen in Friesenheim zahlenmäßig stark vertreten. Die Entscheidung der Turnierleitung, nach der Vorrunde von 25 auf 16 Teilnehmer zu reduzieren, kündigte dabei für manche schon ein frühzeitiges Aus an.

Dennoch gelang es 6 Mainzern, sich auch für die K.O.s zu qualifizieren. Hierbei gab es im weiteren Verlauf zwei vereinsinterne Begegnungen, bei denen sich Phil Metzler und Lukas Jakobs durchsetzen konnten. Unter die besten 8 schafften es am Ende jedoch nur Phil Metzler (8.) und Konstantin Ahrens, der sich im Halbfinale gegen Kevin Henninger vom TSV Speyer geschlagen geben musste und damit 3. wurde. Im zweiten Halbfinale zwischen Favorit Dennis Mosbach (TSV Speyer) und Alexander Bappert (TG Frankenthal) durfte man sogar eine Wiederholung des olympischen Halbfinals von Britta Heidemann miterleben, in dem durch dreimaliges Zurücksetzen der letzten Sekunde vor Ablauf der Zeit die Nerven der Fechter auf eine harte Probe gestellt wurden. Am Ende schaffte es Dennis Mosbach jedoch den Stand von 12:11 über die Zeit hinaus zu retten, womit er im Finale seinem Vereinskollegen Kevin Henninger gegenüberstand. Begleitet von technischen Problemen bei der Trefferanzeige, konnte sich Mosbach auch in diesem letzten Gefecht durchsetzen und sicherte sich damit verdient den Pfalzlöwen.

(Endplatzierungen der MTV-Fechter: Konstantin Ahrens 3., Phil Metzler 8., Jörg Walter 11., Lukas Jakobs 12., Patric Bestle 13., Tobias Gruhle 14., Georg Rothe und Lukas Wagner Vorrundenaus)

Bericht: Jörg Walter und Georg Rothe

Titel der Südwestmeister im Herrenflorett und Herrensäbel fest in Mainzer Hand – 25.11.2012

Zweibrücken; traditionell finden die Meisterschaften der Aktiven des südwestdeutschen Fechtverbands in Zweibrücken statt. Der MTV von 1817 war auch zu diesem Turnier mit 7 Teilnehmern angereist. Der Weg in die Pfalz wurde gleich doppelt belohnt. Konstantin Ahrens sicherte dem Mainzer Turnverein den Meistertitel im Herrenflorett und Alexander Hadamitzky ist frisch gebackener Meister im Herrensäbel!



vnr: Phil Metzler, Johannes Hill, Lukas Wagner, Konstantin Ahrens, Patric Bestle, Lukas Jakobs und Jörg Walter

Ein leichter Weg war das nicht, letztes Wochenende war Ahrens an den starken Florettfechtern des TSV Speyer gescheitert und musste sich mit Bronze begnügen. Doch Dennis Mosbach, der den Pfälzern letztes Wochenende nach Speyer entführen konnte patzte gegen seinen Vereinskollegen Christian Plechinger und verlor nach einer 14:9 Führung das Gefecht noch mit 14:15. Ahrens konnte sich gegen Christian Plechinger dann mit 15:11 im Finale behaupten. Doch auch die weiteren Florett Herren aus Mainz mussten sich nicht verstecken. Patric Bestle sicherte sich den 6. Platz, Lucas Jakobs konnte Platz 8, Phil Metzler Platz 9 und Jörg Walter Platz 12 sichern. Mit Lukas Wagner und Johannes Hill schafften alle Mainzer Florettfechter den Sprung in die 16er. K.O-Runde! Der Erfolg sicherte dem A-Jugendfechter Phil Metzler den 2. Platz in der Südwest-Rangliste direkt hinter Alexander Bappert aus Frankenthal. Im Mannschaftskampf fochten Ahrens, Bestle und Jakobs mit 45:19 souverän gegen den VTZ Zweibrücken und trafen danach auf die starke Mannschaft des TSV Speyer. Nicht immer glücklich mit den Entscheidungen des Obmanns, konnten die Mainzer zwar mehrfach einen Rückstand aufho-

len, mussten sich letztendlich aber mit 41:45 geschlagen geben. Somit geht der Mannschaftstitel in die südpfälzische Domstadt und die Florettfechter des MTV können sich dennoch über einen verdienten Vizetitel freuen. Bei den Damen stellte sich Lisa Dörflinger der Konkurrenz und erreichte den 10. Platz.

Georg Rothe

Damenflorettmannschaft siegt gegen Wiesbaden im Deutschlandpokal – 1.2.2013

Letzten Freitag waren wir mit der Damenflorett-Mannschaft im Deutschlandpokal zu Gast bei unserem hessischen Nachbarverein in Wiesbaden. Dort trafen wir auf eine Mannschaft, die deutlich stärker war als bei unserem letzten Erfolg. Mit Martina Gutermuth fechtet eine ehemalige Kaderfechterin und Deutsche Meisterin in deren Reihen. Felicitas hat überragende Aktionen sowohl im Angriff als auch in der Defensive gezeigt und einen wichtigen Vorsprung herausgefochten. Andrea zeigte die taktisch besten Gefechte und nötigte die Gegnerinnen durch geschickte Tempowechsel immer wieder zu unbedachten Aktionen, die in Treffern für uns endeten. Giuliana führte ihre ersten Gefechte ebenfalls sehr überlegen und verteidigte im abschließenden Gefecht gegen Gutermuth den Vorsprung sehr geschickt. Endstand ist 37:45 für Mainz. Glückwunsch und viel Erfolg für die nächste Runde!

Peter Russ

Nachwuchs brilliert mit Gold und Silber beim Victor Schwarz Gedächtnisturnier – 3.2.2013

Beim internationalen Schüler- und Jugendturnier gingen Lukas Jakobs, Christian und Constantin Rothe für den MTV von 1817 an den Start. Jakobs, der bei den Junioren startete, kam souverän durch die Vorrunde und traf im Finale auf Florian Grimm aus Mannheim. Zunächst dominierte Grimm lange das Gefecht. Beim 4:13 Rückstand hatte Jakobs wieder den Faden gefunden und konnte sensationell bis zum Ausgleich aufholen. Leider riss die Serie und Grimm konnte die beiden letzten Punkte zum Turniersieg für sich sichern. Richtig glücklich war Jakobs natürlich nicht über Silber. Bei den Schülern konnte Christian Rothe in die Finalrunde einziehen, musste sich hier aber den Gegnern geschlagen geben und belegte Platz 6. Sein jüngerer Bruder Constantin, der mit Jahrgang 2004 bei den Minis an den Start ging, wollte in seinem dritten Turnier zeigen, dass er nicht nur zum Spaß nach Kaiserslautern gekommen war. Constantin ließ kaum Treffer zu. Mit nur einer knappen Niederlage konnte er seine Altersklasse für sich entscheiden!

Georg Rothe



Paul Janson gewinnt in Wetzlar die Hessische Meisterschaft im Säbelfechten! – 17.2.2013

Mangelnde Konkurrenz lässt den Säbelnachwuchs beim MTV 1817 eher nach Hessen schauen. Somit sind die Säbel-Nachwuchsfechter zum TV Wetzlar gefahren wo am vergangenen Wochenende die hessischen Schüler- und Jugendmeisterschaften ausgetragen wurden.

In der A-Jugend ging Julia Gartenschläger an den Start. Die junge Fechterin, die vor einigen Monaten vom Florett auf den Säbel umgestiegen war, konnte in der stark besetzten Vorrunde einen Sieg verzeichnen und unterlag in einer weiteren Begegnung nur knapp. Mit Platz 9 nach der Vorrunde war aber immerhin ein Platz im Mittelfeld des 16er KO erreicht. Dies konnte Gartenschläger dann auch gegen Caroline Jung (TV Wetzlar) mit 15:12 für sich entscheiden. Im Achtelfinale traf Sie auf Antonia Kosel (TSC Eintracht Dortmund). Mit 4:15 konnte sie gegen die spätere Turniersiegerin nichts ausrichten und kam auf Platz 8. Bei den A-Jugend Herren kam Moritz Gmeiner nach drei Siegen in seiner Vorrunde sicher ins 16er KO. Gegen Tom Holz (TV Wetzlar) verlor er jedoch 8:15 und musste in den Hoffnungslauf. Hier konnte er sich mit 15:10 gegen Jannik Fuchs (TV Wetzlar) durchsetzen und traf anschließend auf Martin Hamelmann (TSC Eintracht Dortmund). Mit 7:15 unterlag er dem späteren Vizemeister und erreichte Platz 11 in der Gesamtplatzierung.



In der B-Jugend startete Paul Janson mit gleich vier Niederlagen denkbar schlecht. In den Ausscheidungsrunden fand Janson dann aber wieder seine Sicherheit und konnte mit 10:3 gegen Norman Levi Zieher (TV Wetzlar), 10:9 gegen Andreas Präg (TV Alsfeld) ins Finale durchmarschieren. Hier traf er auf Benedikt Dalferth vom MTV Gießen. Sich stetig steigend konnte er auch dieses Finale mit 10:7 entscheiden und ist hessischer Meister der B-Jugend! Johannes Korves, Luis Beyer und Nils Valentiner-Branth nahmen zum ersten Mal an einem Turnier teil. Hier stand angesichts der erfahrenen Gegnerschaft das Sammeln an Erfahrung im Vordergrund. So waren alle mit Elan dabei und gaben ihr Bestes um es den Gegnern nicht zu leicht zu machen. Den gesetzten Treffern nach zu urteilen ist dies auch hervorragend gelungen.

Georg Rothe



Constantin Rothe gewinnt in Speyer die Südwestdeutsche Meisterschaft im Florettfechten! – 17.2.2013

Die Jugendarbeit beim MTV 1817 kommt sportlich voran, bei den südwestdeutschen Meisterschaften im Florett nahmen vier Schüler ihre Gegner ins Visier. Christoph Nolte, Jakob Delius, Christian und Constantin Rothe gingen bei den Schülern an den Start. Die B-Ju-

Fechten



Ahrens landet auf Rang drei

MAINZ (red). Mit acht Fechtern war der TV 1817 Mainz beim Florettwettbewerb des Pfalzlöwen in Friesenheim vertreten, sechs schafften über die Vorrunde den Sprung in die K.o.-Runde. Die beste Platzierung erzielt am Ende Konstantin Ahrens, der sich erst im Halbfinale geschlagen geben musste und damit den dritten Rang belegte. Turniersieger wurde Dennis Mosbach (TSV Speyer).

Bronzemedaille

8

Fechter des TV 1817 Mainz gingen beim Florettwettbewerb der Pfalzlöwen in Friesenheim auf die Planche. Sechs Mainzer qualifizierten sich für die K.o.-Runde. Konstantin Ahrens freute sich über eine Bronzemedaille. Der MTV-Fechter musste sich im Halbfinale dem späteren Turnierzweiten Kevin Henninger (TSV Speyer) geschlagen geben und wurde Dritter. Neben Ahrens schaffte es der Mainzer Phil Metzler als Achter unter die Top Ten. *puk*



gendliche Marah Zackenfels konnte verletzungsbedingt leider nicht starten, somit vertrat Lucas Mähn mit seinem Turnierdebut den MTV. Nach guter Vorrunde mit zwei Siegen und guten Aktionen traf er in den KO-Runden auf Gegner, auf die er sich nicht so gut einstellen konnte. Dennoch konnte er sich den fünften Platz in seinem Jahrgang sichern!

Nolte, Delius und Christian Rothe fochten zusammen bei den Schüler-Jahrgängen 2001 bis 2003 zwei Runden mit einer anschließenden Finalrunde. Für Christoph Nolte und Jakob Delius waren die Meisterschaften Turnierpremiere. Beide konnten sich gut in Szene setzen und kamen - getrennte Wertung nach Jahrgangsstufe - auf den



4. beziehungsweise zweiten Platz. Christian Rothe verpasste den dritten Platz und musste sich mit Platz 4 zufrieden geben. Die Klasse unter den Schülern, die „Minis“ (Jahrgang 2004-2006) focht in einer großen Runde ihren Meister aus. Mit viel Engagement zeigte Constantin Rothe gleich beim ersten Gefecht, dass sein Turniersieg beim Viktor Schwarz-Gedächtnisturnier vor zwei Wochen kein Zufall war.

Lediglich eine Niederlage, die zudem durch eine fragwürdige Obmanntscheidung begünstigt war, qualifizierte ihn für den finalen Stichkampf. Hier geriet er gleich in Rückstand, konnte sich aber mit tollen



Aktionen wieder herankämpfen und siegte am Ende klar mit 5:3. Den anschließenden Mannschaftskampf bestritten die 4 im Anschluss. Der Kampf gegen Friesenheim 2 schien mit 2:18 Rücklage aussichtslos zu werden. Christoph Nolte konnte jedoch sensationell aufholen was seine Mannschaft enorm beflügelte. Letztendlich ging der Sieg für die Mannschaft Friesenheim 2 mit 45:34 absolut in Ordnung. Platz drei blieb den jungen Mainzern dennoch da viele Vereine gar nicht antraten!

Georg Rothe




Entdecke auch du den Spießer in dir!

Mit LBS-Bausparen sicher in die eigenen vier Wände.



Jetzt die **volle Förderung** sichern.



Unternehmen der  Finanzgruppe. www.lbs-rlp.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Einladung Abteilungsversammlung FUSSBALL des MTV von 1817

Termin: 12.05.2013

Beginn: 19.00 Uhr

Ort: Vereinsheim des MTV von 1817,
Schillstraße, großer Raum

Jugendabteilung bestätigt guten Saisonstart.

Bezugnehmend auf den Bericht im letzten Vereinsheft sind alle Jugendmannschaften weiterhin auf dem richtigen Weg. Ungeschlagen ist nun leider keiner mehr, da die E2- und die A-Junioren leider ein Spiel verloren haben. Die A-Junioren sind weiter im Titelrennen als Tabellenzweiter dabei, wobei noch ein Nachholspiel aussteht. Alle 3 E-Junioren Mannschaften spielen oben mit. Die E1 ist Tabellenzweiter, die E2 Tabellenvierter und die E3 Tabellendritter. Unsere Landesligamannschaften befinden sich im mittleren Tabellendrittel, wobei die B1-Junioren durch den Rückzug von Pfeddersheim leider 6 Punkte und 2 Siege verloren haben. Die Rückrunden beginnen am 16.02.2013 mit den Nachholspielen.

Erfreulich ist auch, dass von 7 im Pokal gestarteten Mannschaften noch 5 dabei sind und 4 schon im Achtelfinale stehen. Die Spiele finden in der 11. KW statt. Die A-Junioren (11.03. 19.00 Uhr) und die C-Junioren (12.03. 18.00 Uhr) spielen zu Hause auf der 1817. Die B1-Junioren müssen in Klein-Winternheim und die E1-Junioren bei der TSG Sprendlingen (13.03. 18.00 Uhr) spielen.

Herzlich Willkommen heissen wir den Sportkameraden Niko Croll, der uns seit Januar als Trainer der E3-Junioren unterstützt.

Euer Jugendleiter

Die E1 mit Volldampf in die Rückrunde der Spielzeit 2012/2013

Viel ist passiert, seit dem letzten MTV Nachrichten Artikel über unsere E1-Junioren. Doch das aller Beste zuerst: Unser Spieler Marlon Zauner ist nach langer hartnäckiger Krankheit wieder genesen und startete mit uns in die komplette Vorbereitung auf die Rückrunde. Wir freuen uns alle sehr dass er wieder dabei ist.

Blicken wir gemeinsam zurück auf die Hinrunde: Nach unserem Bericht vom letzten Punktspiel im September 2012 hatte das Team die Dauer von 5 Wochen auf das 5. Punktspiel gegen den FSV Oppenheim zu überbrücken. In diesem Zeitraum konnten über den Trainingseifer hinaus erfolgreich drei Testspiele bestritten werden. Am 26.09.2012 trafen wir uns bei herrlich sonnigem Wetter, beim Teilnehmer der Kreisliga Mainz-Bingen II, der Fortuna aus Mombach und konnten unsere bis dahin aufgestellte Siegesserie mit einem 7:0 Sieg fortsetzen.

Gut zwei Wochen später, am 06.10.2012, fand beim hochkarätigen Testspielgegner Hassia Bingen ein Duell auf „Augenhöhe“ statt. Der Vize-Tabellenführer der Kreisliga Mainz-Bingen II wurde mit 4:3 auf eigenem Platz ebenbürtig aber dennoch erfolgreich von unserem Team bezwungen.

Das nächste Testspiel fand am 14.10.2012 auf unserem „Stolperplatz“ statt. Ein Vertreter der Kreisliga Alzey-Worms I, die SG RWO Alzey war zu Gast. Unser Team gewann hochmotiviert mit dem stolzen Ergebnis von 18:0 und untermauerte damit seine bisher sehr guten Leistungen. Sowohl im Training als auch in den Spielen präsentierte sich unsere Mannschaft stets diszipliniert und hungrig nach Erfolg.

Am 20.10.2012 war es dann soweit. Das 5. Punktspiel der Saison stand an. Unser Heimspiel gegen den FSV Oppenheim. War ein Kanter Sieg zu erwarten? Etwa ein Torschützenfest nach diesen imposanten Vorbereitungsspielen? Fehl am Platz! Unser bisher starkes Team wurde auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt. Zum ersten Mal machte sich das Liegenlassen von zahlreichen Torchancen bemerkbar. Die etwas unverdiente Niederlage von 1:2 brachte kurzzeitig Enttäuschung aber auch gesunde Ermüchterung. Eins ist wirklich bemerkenswert bei diesem jungen Team: die Moral

stimmt, der Ehrgeiz ist riesig, der Zusammenhalt vorbildlich und das Trainerteam zählt zur Crème de la Crème der Fußballabteilung unseres Vereins. Von dieser Niederlage ließen sich unsere Jungs weder beeindrucken noch von ihrem Weg abbringen.

Dies bewies die Mannschaft bereits zwei Tage später im E-Junioren Kreispokalspiel zu Gast bei der TSVgg Stackeden-Elshem. Die TSVgg wurde mit 12:0 vom Platz gefegt. Dies war eine definitive Aussage und Antwort auf die vorangegangene Niederlage; eben ein klares Zeichen der Mannschaft: „**Wir wollen mehr!**“

Tatsächlich zogen sich weitere Erfolge wie ein roter Faden durch diese Hinrunde. Die nächsten 3 Punktspiele wurden allesamt durch die herausragenden Leistungen unserer jungen hungrigen verschworenen Gemeinschaft hervorstechend gewonnen: TSG Hechtsheim - TV 1817 Mainz 2:9; FSV Alem. Laubenheim - TV 1817 Mainz 1:10; TV 1817 Mainz - VFR Nierstein 9:0.

Diese Erfolge brachten unserem Team die verdiente Vize-Herbstmeisterschaft ein. Mit 7 Siegen, 2 Niederlagen, 52:14 Toren und somit 21 Punkten wurde eine beachtliche Hinrunde gespielt. 6 Punkte hinter dem Tabellenführer und Herbstmeister FSV Mainz 05. 5 Punkte vor dem Tabellendritten aus Hechtsheim. An dieser Stelle gratulieren wir der Mannschaft recht herzlich zu diesem bemerkenswert verdienten Erfolg.

Es fällt auf, dass sich **jeder** einzelne Spieler in diesem Team weiterentwickelt hat. Das Spiel in die Breite ziehen, das Nachsetzen nach Ballverlust aber auch das Umschalten und Zustellen verbesserte sich merklich. Man sieht das als Zuschauer, da der Spielfluss und das teilweise sehr intelligente Passspiel einen spürbar begeistern. Der Torwart ist ein spielender Torwart, der mehr als oft richtig in seiner Entscheidung liegt. Die Leidenschaft für Fußball ist da, das Feuer brennt, sowohl bei den Kindern als auch beim Trainer Team. Danke dafür!

Abschlusstabelle Hinrunde E-Junioren Kreisliga Mainz-Bingen I Saison 2012/2013

Platz	Mannschaft	Sp.	g	u	v	Torverb.	Differenz	Punkte
1.	1. FSV Mainz 05	9	9	0	0	71:10	61	27
2.	TV 1817 Mainz	9	7	0	2	52:14	38	21
3.	TSG Hechtsheim	9	5	1	3	31:42	-11	16
4.	FSV Oppenheim	9	5	0	4	22:23	-1	15
5.	FSV Nieder-Olm	8	4	0	4	20:25	-5	12
6.	TSG 1846 Bretzenheim	9	3	2	4	32:30	2	11
7.	VFR Nierstein	9	3	1	5	17:39	-22	10
8.	SVW-Mainz	9	2	0	7	15:35	-20	6
9.	Alem. Laubenheim	9	0	0	9	9:51	-42	0

Vor der anstehenden Winterpause wurde bereits das erste Rückrundenspiel angesetzt. Wiederum ging es gegen den amtierenden Vize-Kreismeister SVW Mainz. Der Hinspiel Sieg von 5:1 unseres Teams konnte von der Mannschaft mit einem grandiosen 8:0 getoppt werden.

Puh, durchatmen? Jetzt kann Weihnachten kommen?

Denkste! Die Jungs halten sich bei gleich vier Turnieren fit und krönen die bisherige erfolgreiche Saison mit zwei Turniersiegen.

18.11.2012 Turnier Rif-Kinderhilfsverein

Finale: TV 1817 Mainz E1 - FSV Alem. Laubenheim 4:0

01.12.2012 Turnier Hassia Bingen

Nach der Hauptrunde ausgeschieden.

02.12.2012 Turnier TSG 1846 Bretzenheim

Finale: TV 1817 Mainz - TSG 1846 Bretzenheim I 1:0

09.12.2012 Turnier TV 1817 Mainz

Nach der Hauptrunde ausgeschieden.

Die gesamte E-Jugend des MTV feierte am 08.12. in weihnachtlicher Atmosphäre gemeinsam den Jahresabschluss in unserem Sport-Restaurant „1817“. Neben einer hervorragenden Bewirtung und köstlichen kulinarischen Speisen waren sicherlich für alle jungen Sportler die weihnachtlichen Gaben das Highlight der Feier.

Bereits sportlich früh startete das Jahr 2013 für unsere Nachwuchskicker im Januar. Aufgrund der Wetterbedingungen wurde in der Sporthalle der Kurmainz-Kaserne trainiert. Spielerisch mit hohem Spaßfaktor werden hier u. a. sogar Flugkopfball und Fallrückzieher auf der Weichbodenmatte „für den Ernstfall“ geübt.

Zwei Turniere wurden bereits im Januar erfolgreich gespielt und gewonnen. Am 06.01.2013 wurde in der Hallenrunde in Bingen mit drei Siegen zu „0“ souverän der Turniersieg eingefahren.

Bereits ein Woche darauf am 12.01.2013 wurde als erster besonderer Höhepunkt des noch jungen Jahres der Turniersieg beim Juniorcup des TSV Schott Mainz gefeiert. Gegen die Junioren der Hausherrn, immerhin Tabellenführer der Kreisliga Mainz-Bingen II, gab es ein spannendes, nervenaufreibendes Spiel, welches 0:0 endete. Dieses Unentschieden führte unsere Mannschaft aufgrund der besseren Tordifferenz ins Finale gegen den SV Gonsenheim. Dieses Finale hatte es in sich: Unsere Kicker lagen mit 0:2 im Rückstand und dies bei einer Spielzeit von 10min.



Mit großer Moral und Kampfgeist bog die Mannschaft das Spiel um und siegte verdient mit 5:2 vor mehr als 100 Zuschauern. Wir bedanken uns besonders bei Patti aus der E2 die uns im Winter bei 2 Turniersiegen mit fantastischen Leistungen im Tor geholfen hat. Am 03.02. war ein ganz besonderes Testspiel angesetzt. Gegner war die U10 Mannschaft der Frankfurter Eintracht. Gespielt wurde auf dem sehr gut gepflegten Kunstrasenplatz der IGS in Ginsheim. Das Spiel war das erste Spiel des Jahres außerhalb der Halle. Es war sehr windig und furchtbar frostig. Dennoch gaben beide Teams ihr Bestes. Gespielt wurden 3 x 25min. Unser Team startete mit hohem Druck auf die gegnerische Abwehr, ließ jedoch Reihenweise Torchancen liegen. Der Gegner indes war stark im



Konterspiel und kam hierdurch immer öfter vor unser Tor. Das Spiel endete letztendlich 6:5 für Eintracht Frankfurt. Fazit für uns: Ein spielfreudiges torreiches Vergnügen mit 5 schönen Mainzer Toren, zwei nicht verhinderbaren Eigentoren und eine Menge liegengelassener Tore. Doch dieses Spiel gibt bereits Anlass zur Vorfreude auf das was kommen mag. Im Gespräch mit den Frankfurter Eltern sagte man uns, dass es richtig Spaß gemacht habe gegen so eine faire Mannschaft wie der E1 des TV 1817 Mainz zu spielen. Die Eltern der Eintracht Kicker seien es bereits gewohnt, dass ihre Kinder vom Gegner teilweise zusammengetreten und von deren Eltern auf das übelste beschimpft werden. Vermutlich allein aufgrund der Tatsache dass sie für „Eintracht Frankfurt“ spielen. Das gibt einem wirklich zu denken. „Welchen Stellenwert hat der Jugendfußball heutzutage in Anbetracht des immer größer werdenden Drucks sowohl im Sport als auch im gesellschaftlichen Leben erfolgreich zu sein?“



Deshalb: Fair Play muss ein unverzichtbarer Bestandteil des Sports, insbesondere des Fußballs bleiben. Wir müssen das gemeinsam mit unseren Kindern leben! Nach dem Testspiel gegen die Frankfurter Eintracht fand am späten Nachmittag des gleichen Tages ein etwas anderes Fußballturnier, nämlich der 3. Haybach-Cup, beim SV Klein-Winternheim statt. Die Besonderheit lag darin, dass in einem extra eingerichteten, 10 x 15 Meter großen, Soccer-Court gespielt wurde. Hierdurch konnten bei den Spielen Tore fallen wie am Fließband. Das begeisterte nicht nur die Nachwuchskicker sondern auch die zahlreichen Zuschauer. Unsere Mannschaft spielte dort jeweils 7 Minuten mit 3 Feldspielern ohne Torwart und wurde bei den E-Junioren verdienter Turniersieger. Nachfolgende Ergebnisse wurden erzielt:

TV 1817 Mainz - FC Freudenberg 8:6
 TV 1817 Mainz - TSV Schott Mainz II 16:0
 TV 1817 Mainz - FC Fortuna Mombach 9:1
 TV 1817 Mainz - TuS Wörrstadt 12:4
 TV 1817 Mainz - SV Klein-Winternheim 3:1
 TV 1817 Mainz - SG Bingerbrück/Weiler 13:1

Zu unserer Mannschaft zählen unverändert seit der Saisonvorbereitung: Jonathan Morath – Steven Radinovic – Niklas Kaume – Luca Seibert – Theo Neumaier – Cedric Bauer – Emil Neumaier – Bryan Boateng – Ninian Ruppenthal – Paul Neff – Ben Lambert – Marlon Zauner – Nils Schäfer – Gafur Karabulut. Unser Trainer Team: Frank Schäfer, Thorsten Krüger, Claudio Falanga. Anmerkung: Sie erhalten von uns Eltern das Gütesiegel „**Pädagogisch besonders wertvoll**“.

Unser Schiri Team: Stefan Schmidt und Michael Bruchmann
 Unser Motivations- und Versorgerteam: Alle Eltern und Geschwister.
 Das nächste Punktspiel ist am 09.03.2013 angesetzt. Der Klassiker des Meenerz Fußballs und das Spitzenspiel in dieser Liga: 1. FSV Mainz 05 gegen TV 1817 Mainz um 11:30 Uhr am Bruchweg. Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen.

P.S. Wir freuen uns alle riesig auf die neue 17er Fußball Arena an der Schillstraße.

Ein Artikel aus der Sicht eines Elternteils von U.K

E2 setzt Aufwärtstrend fort!

Den Rest der Vorrunde setzte man weiter mit guten Ergebnissen fort. Leider wurde auch ein Spiel verloren. Die Rückrunde begann mit dem Spitzenspiel gegen SVW Mainz, dass man am Ende unglücklich mit 3:1 verlor. Zur Zeit ist die E2 Tabellenvierter, allerdings nur mit 3 Punkten Rückstand auf den 1. Platz. Die Winterpause in der Halle wurde mit Turnieren überbrückt, wobei zur Zeit leider wetterbedingt ein Training im Freien nicht möglich ist. Am 18.11.2012 spielte die Mannschaft beim Turnier des RIF Kinderhilfevereines und wurde am Ende 3., nach dem die E2 im Halbfinale gegen die eigene E1, den späteren Turniersieger, spielen musste. Ein weiteres Turnier war im Januar in Laubenheim. In einem gut besetzten Starterfeld wurde man am Ende 3. Nur eine Woche später beim Turnier der TSG Schwabenheim mit 12 Mannschaften verlor man erst im Endspiel etwas unglücklich gegen die E1 von Hassia Bingen mit 0:1 und belegte damit den 2 Platz. Bis zum Start der Rückrunde am 09.03.2013 nehmen wir noch einmal an der Hallenrunde teil, bevor Ende Februar die ersten Vorbereitungsspiele für den Rest der Rückrunde, die hoffentlich genau so erfolgreich wird, beginnen.

Bericht vom Trainer



Turnier 13.01.2013 Laubenheim



Turnier 19.01.2013 in Schwabenheim



Bild nach dem Endspiel gegen Hassia Bingen

Artikel Mädchenfußball U17

Oberstadt. „Es ist schon sensationell, was hier in kurzer Zeit gewachsen ist und welche Leistungen schon jetzt die Mädels auf dem Platz abrufen“ berichtet begeistert Herbert Egner, Abteilungsleiter Frauen- und Mädchenfußball.

Von berufener Seite wurden wir vor der Runde gewarnt eine noch junge, aus verschiedenen Jahrgängen zusammengestellte U17-Mädchenmannschaft, gleich in die Punkterunde zu melden. Doch der Mut und die Überzeugung, dass die Mädels am Besten „wenn es um etwas geht“ Fußball spielen lernen, wurde belohnt. Die Spielerinnen setzten mit viel Trainingsfleiß das Erlernte im Spiel um und steigerten sich so kontinuierlich. Bis jetzt stehen 5 Siege nur 2 Niederlagen gegenüber.

Zur Rückrunde konnte sich das Team verstärken durch zwei Auswahlspielerinnen des SWFV.

Tatjana Kron und Lea Gemmecke spielen derzeit in der C-Jugend von Fontana Finthen bei den Jungs mit. Über das so genannte „Zweit-spielrecht“ dürfen sie zusätzlich in der Mädchenmannschaft des TV1817 mitspielen. Wir wollen versuchen die Beiden möglichst lange an uns zu binden und bieten ihnen die gleichen Möglichkeiten wie unseren Vereinsmitgliedern.

Verantwortlich für das systematische Training und die Spieltaktik ist der Trainer Dietmar Kraft dem die Arbeit mit der Jugend generell viel Freude bereitet. „Und das kommt auch rüber“, so ein Elternteil. Die Mädchen schätzen es sehr, dass hier im Verein so viele an ihr Talent glauben und sich so viele für die Mannschaft einsetzen.

Auf diesem soliden Nährboden kann auch etwas wachsen, das Bestand hat. Darauf freuen sich alle Eltern. Wir dürfen gespannt sein wie die Rückrunde verläuft und wie es generell weiter geht.

Am Ende der Saison wechseln acht Spielerinnen Jahrgangsbedingt zu den Frauen, so dass hier wieder alle aufgerufen sind für Neuzugänge zu werben. Hierbei hofft Herbert Egner besonders auf die begonnene Kooperation mit den umliegenden Mainzer Schulen. Im Schuljahr 2013/14 wird der TV1817 am Gutenberggymnasium eine Fußball AG für Mädchen anbieten.

Platz	Mannschaft	Sp.	g	n	v	Torverh.	Differenz	Punkte
1.	1. FFC Rheinhessen Ingelheim	9	8	0	1	142:6	136	24
2.	FSV 1945 Oppenheim	8	7	0	1	90:10	80	21
3.	TV 1817 Mainz	7	5	0	2	25:21	-4	15
4.	TSV 1910 Uetersheim	6	1	0	5	6:63	-57	3
5.	SpVgg. Gau-Altenheim 09	8	1	0	7	7:106	-99	3
6.	FFV Wiesbach	6	0	0	6	3:67	-64	0

ZEITGEMÄSSE HAUSAUSSTATTUNG DURCH

GRÜNEWALD

SYSTEM-ELEKTRIK

ALLES FÜR STROM

Sicherheit 

Komfort 

Kompetenz 

Ästhetik 

Schönbornstr. 7 a ■ 55116 Mainz ■ T. 0 61 31-22 44 07 ■ F. 0 61 31-22 36 93
www.gruenewald-system-clektrik.de ■ info@gruenewald-system-clektrik.de



Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.



Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen! Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Mehr in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-mainz.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Tennis

Einladung zur Hauptversammlung der TENNISABTEILUNG des MTV von 1817

Termin: 23.04.2013

Beginn: 20.00 Uhr

Ort: Vereinsheim des MTV von 1817,
Schillstraße

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Sportwartes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
und Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Anträge
7. Verschiedenes

Anträge bitte schriftlich bis zum **10. April**
an Tim Christoffer, Walterpfad 5, 55294 Bodenheim

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen

*mit freundlichen Grüßen
Ihr Vorstand Tennis*

Saisonausblick 2013

Die dunkle Jahreszeit neigt sich dem Ende zu, wir freuen uns alle auf die Saisoneroöffnung. Alle Mannschaftsspieler trainieren zwar regelmäßig in der Halle im Winter, aber das Salz in der Suppe ist doch der Sommer auf den Freiplätzen mit den Medenspielen. Als Starttermin für die Freiplatzsaison peilen wir das zweite Aprilwochenende an (13./14.) und hoffen, dass das Wetter mitspielt.



Turniermäßig recht aktiv waren in der Wintersaison unsere Jungs der U18. Sie haben an Rheinessen- und teilweise Rheinland-Pfalz-Meisterschaften teilgenommen und spielen auch eine sogenannte „Winterrunde“ mit „ein Mannschaftswettbewerb ähnlich der Medenspiele“ bei dem sie sehr erfolgreich sind und noch kein Spiel verloren haben. Unsere zumeist berufstätigen Aktiven halten sich mit ihren Turnieraktivitäten im Winter meist etwas zurück und bereiten sich auf die Medensaison im Freien vor, die erfreulicherweise dieses Jahr nicht bereits im April startet. Die ersten Teams sind am 1. Maifeiertag (Mittwoch) dran, die meisten aber erst am Wochenende 4. Und 5. Mai.

Das lässt den Mannschaftsspielern etwas mehr Zeit zum Einspielen, denn wie wir alle wissen, ist's am Anfang recht mühsam auf dem noch weichen Sand. 13 Mannschaften sind wieder am Start, die glei-



chen wie im letzten Jahr. Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren spielen wir mit jeweils 3 Teams, 1., 2. und 3. Mannschaft. Und die treten auch schön passend in der Rheinhessenliga, der A-Klasse und der B-Klasse an, also von oben herunter, eine Konstellation, die wir durch drei Aufstiege und einen Abstieg im letzten Jahr „hergestellt“ haben. Als realistische Saisonziele gelten für die beiden dritten Mannschaften sowie für Herren I und II der Klassenerhalt, während die Damen I und II vielleicht eine Chance haben, nach oben zu schielen! Erfreulich ist, dass wir bei sowohl bei den Damen als auch den Herren ganz viele unserer ehemaligen und aktuellen Jugendspieler einbinden können.

Das ist schließlich der Sinn unserer Jugendarbeit! In der Jugend haben wir bei den Jungs ein U12, ein U15 und ein U18-Team. Die U18 spielt erstmals „ganz oben“ mit, in der Rheinhessenliga. Da wird die Luft ganz schön dünn, denn da sind ausschließlich die Großclubs TSC, Schott und Boehringert vertreten. Das wird ein Erlebnis für die Jungs. Umso besser, dass sie im Winter nicht nur trainiert, sondern



auch Turniere gespielt haben! Bei den Mädchen haben wir eine U18-Mannschaft gemeldet. Wir würden gerne noch mehr Teams melden, aber die Turnier-Begeisterung hält sich bei den Mädels in Grenzen. Ganz im Gegensatz zu den „älteren Mädels“, die wieder mit starken Damen 30, 40 und 50 auflaufen! Das aktuell in der Tennishalle Bretzenheim stattfindende Jugendtraining endet mit Beginn der Osterferien. Kurz nach Schulbeginn gehen wir dann auf unsere Freiplatzanlage. Das Sommertraining beginnt in der letzten Aprilwoche. Bitte rechtzeitig anmelden.

Die Mannschaftsspieler der Damen und Herren, die fast geschlossen im Winter durchtrainieren, werden bis „zum letzten Drücker“ in der Halle bleiben und sich dann sobald es geht auf die frisch aufbereiteten Freiplätze stürzen.

Zum Sand abkarren werden Ende März wieder Freiwillige gesucht. Bitte schon mal vormerken, der Aufruf erfolgt noch (wetterabhängig!) Leider hat der Verband Rheinhessen die Meisterschaften an Pfings-





ten neu vergeben. Das allerdings mit ausdrücklichem Bedauern, wie uns mitgeteilt wurde, da man mit unserer Ausrichtung immer hoch zufrieden war. Auch von Spielerseite bekamen wir immer sehr viel Lob, was an unserer professionellen Ausrichtung und unseren guten Spielmöglichkeiten mit acht Sandplätzen liegt. Es ist allerdings üblich, dieses Turnier „wandern“ zu lassen, damit auch andere Vereine, die sich beworben haben, einmal zum Zug kommen.

Wir haben eine gute Chance, in ein paar Jahren wieder Ausrichter zu sein und werden uns auch darum bemühen. In der Zwischenzeit wäre Zeit und Platz, ein Ranglisten-Turnier (LK-Turnier) auszuschreiben. Da wäre die Initiative der Medenspieler gefragt, die ja auch selbst etwas davon hätten. Ansonsten sind natürlich weitere Aktivitäten wie Beachtennis, Clubmeisterschaften oder endlich mal das lang geplante Mixedturnier geplant. Einzelheiten geben wir rechtzeitig am schwarzen Brett bekannt, wie auch Infos über Platzeröffnung und Medenspiele dort aushängen, sobald die Sonne wieder scheint! In der ersten Woche der großen Ferien findet natürlich wieder unser Sommer-Tennis-Camp statt!

Alle Termine und „Events“ der Saison sind auch ab 1. April unserer Homepage www.1817tennis.de zu entnehmen.

Zu guter Letzt möchten wir noch die Einladung zu unserer Abteilungsversammlung am Dienstag, dem 23. April um 20.00 Uhr in unserem Vereinsheim aussprechen. Allen Medenspielern eine erfolgreiche, allen Nicht-Medenspielern eine schöne und allen zusammen eine verletzungsfreie Saison!

Volker Wiegand, Sportwart Tennis

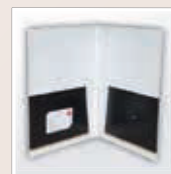


DRUCKBETRIEB LINDNER

WEBERSTRASSE 13
55130 MAINZ

TEL: +49 (0)6131 9 82 81-0
www.li-print.de

individuelle bedruckbare Ordner und Mappen



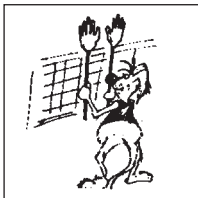
#100090_05/2011

FIRMENORDNER.DE

MAPPENHAUS.DE

Volleyball





Volleyball

Schon wieder eine Saison vorbei

Auch diesen Winter haben wir wieder jeden Mittwoch genutzt, um mit viel Spaß und Freude zu trainieren. Tammy hielt uns dabei mit immer neuen Übungen fit und versuchte alle unterschiedlichen Spielstärken unserer heterogenen Hobbymannschaft optimal zu fordern und fördern. Hierfür wurden auch gerne mal neue Trainingsansätze wie videogestützte Spielanalysen ausprobiert („Oh, jetzt hat die Kamera die letzte halbe Stunde doch nicht aufgenommen“). ☺

Da wir im Sommer meist mehrmals pro Woche gespielt hatten, hätten wir auch gerne während der Wintersaison einen zweiten Trainingstermin wahrgenommen. Leider war jedoch der Hallenbelegungsplan schon restlos voll, so dass sich stattdessen einige Spieler als Alternativprogramm wöchentlich zum Schwimmen getroffen haben.

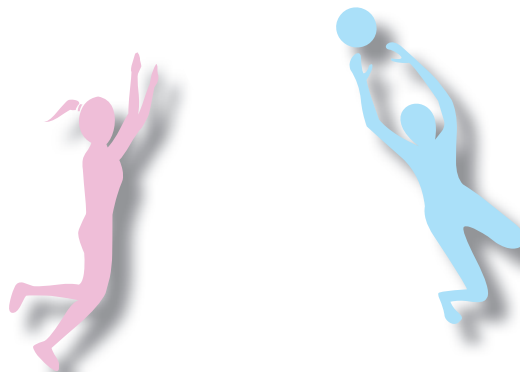
Auch in dieser Saison ist unsere Mannschaftsstärke wieder stetig gewachsen, so dass nun einige neue Spielerinnen, sowie auch altbekannte „Gesichter“ nach längerer Pause regelmäßig zum Training erschienen. In der Regel konnte so mit meist 8-12 Leuten immer ein gutes Spiel stattfinden. An einigen Trainingstagen musste sogar rotiert werden, weil die maximale Spielerzahl pro Mannschaft überschritten wurde. Da sich mittlerweile außerdem der Frauenanteil unserer Abteilung erhöht hat, wurde die Anfrage der Damenmannschaft des TuS Marienborn 1886, ein Freundschaftsspiel abzuhalten, gerne angenommen. Es fanden sich problemlos 6 Spielerinnen, die gerne nach Marienborn fuhren, unter anderem auch um einmal bei frauenfreundlicher Netzhöhe aufzuschlagen zu können. ☺

Um sich zudem mal anzusehen, wie die Profis spielen, wurden an Wochenenden gelegentlich Ligaspiele in der Region besucht, wie

zum Beispiel das Bundesliga-Spiel des VC Wiesbaden gegen VfB Suhl. Ansonsten wurden die Wochenenden von einem Teil der Mitglieder auch gerne für Nicht-Volleyball-Veranstaltungen verschiedenster Art (Plätzchen backen, Spieleabende, Fassenacht-Feiern, Party etc.) genutzt, so dass die Wintersaison insgesamt sehr lustig war und viel Spaß gemacht hat.

Für die kommende Sommersaison sind auch schon diverse Pläne geschmiedet worden, jedoch erwartet uns im April zuerst einiges an Arbeit, bevor die „Beachzeit“ angespielt werden kann: unsere Außenplätze müssen aus ihrem Winterschlaf befreit werden und benötigen zudem eine Aufbesserung (neuer Sand und neue Netze). Alle verfügbaren helfenden Hände sind daher an den beiden Wochenenden vom 13./14. und 20./21. April 2013 sehr willkommen.

Kerstin



Sportvereine. Für alle ein Gewinn.

10. Sprintslauf Benefizlauf

5.000 m Lauf – 10.000 m Lauf

Samstag, 1. Juni 2013

Start: 17.00 Uhr Sportzentrum Laubenheimer Ried
Mainz-Laubenheim (Gewerbestraße)

Der Sprintslauf ist für alle Altersklassen.
Anmeldungen und weitere Infos unter: www.sprintslauf.de
oder Telefon: 0 61 31 / 9 82 81-0.

Startgeld Erwachsene: 5 Euro
Jugendliche 14 bis 18 Jahre: 2 Euro, Kinder kostenlos!

**Das Startgeld wird zu Gunsten von
„Direkt für Kinder gGmbH“ – Gemeinnützige Gesellschaft
für Kinderförderung in Deutschland erhoben.**



DRUCKBETRIEB LINDNER

Veranstalter: Druckbetrieb Lindner OHG
Weberstraße 13 · 55130 Mainz
Fon 0 61 31 / 9 82 81-0 · Fax 9 82 81-79
info@li-print.de · www.li-print.de

Herzlichen Dank

an alle Inserenten!



Denken Sie bitte bei Ihren Einkäufen
an diese Sportfreunde
die uns wirkungsvoll unterstützen.

Wir haben uns entschieden...



Kriemhilde Frolob und Burkhard Haus, Heidesheim,
mit Dirk Böhlinger, Generationenberater in Gonsenheim

... für die neue Generationenberatung unserer Bank

„Wir wollen sicherstellen, dass sich jemand um uns und unser Vermögen kümmert, wenn wir es einmal nicht mehr können. Auch wenn uns was passiert. Dirk Böhlinger, einer der sechs Generationenberater unserer Bank, hilft uns zu regeln, was uns wichtig ist. Jetzt wissen wir, dass wir auch im Alter oder Pflegefall bestens versorgt sind.“

**Die neue Generationenberatung unserer Bank –
das gute Gefühl, an alles gedacht zu haben.**

55plus - bestens versorgt
www.vr-bank-mainz.de

VR-Bank Mainz eG

Breite Straße 23 – 27 · 55124 Mainz-Gonsenheim · Telefon 06131.4651144 · mail@vr-bank-mainz.de

Anzeigenauftrag für 20 ____

An den
Mainzer Turnverein von 1817 e.V.
Redaktion »mtv-nachrichten«
Pariser Straße / Schillstraße 15

55131 Mainz

Firma _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

Sachbearbeiter _____

Bitte hier falzen für Fensterbriefumschlag

Anzeigen-Größe			Ausgabe	
1/1 Seite	<input type="radio"/> 1-farbig € 110,- je Ausgabe	<input type="radio"/> 4-farbig € 150,- je Ausgabe	1.	2.*)
1/2 Seite	<input type="radio"/> 1-farbig € 65,- je Ausgabe	<input type="radio"/> 4-farbig € 100,- je Ausgabe	1.	2.*)
1/4 Seite	<input type="radio"/> 1-farbig € 40,- je Ausgabe	<input type="radio"/> 4-farbig € 65,- je Ausgabe	1.	2.*)

Formate Anzeigen (bitte ohne Anschnitt anlegen)

- 1/1 Seite Querformat 180 x 170 mm
- 1/2 Seite Querformat 180 x 70 mm
- 1/2 Seite Hochformat 87 x 170 mm
- 1/4 Seite Querformat 55 x 170 mm

*) bitte ankreuzen

Die Mehrwertsteuer wird zusätzlich in Rechnung gestellt.

Datum und Unterschrift _____

